



JUBILÄUMS KONZERT

Jugendkapelle Bodnegg-Grünkraut

Leitung: Luis Schulzki

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. Zauberland
Kurt Gäble | 2. Music from Pirates of the Caribbean
Klaus Badelt, arr. Michael Brown |
|-----------------------------|--|

Musikkapelle Bodnegg e.V.

Leitung: Nicolas Köb

- | | |
|---|------------------------------|
| 1. Mountain Panorama
Manfred Schneider | 2. Tirol 1809
Sepp Tanzer |
| 3. Mars de Medici
Julius Fucik | |

Pause

- | | |
|---|---------------------------------|
| 4. Cassiopeia
Carlos Marques | 5. The New Village
Kees Vlak |
| 6. König der Löwen
arr. John Higgins | |



Wir freuen uns auf euren Konzertbesuch in der Festhalle Bodnegg und hoffen, dass Ihnen unsere Stücke gefallen werden. Um den Abend abzurunden, ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Frohe Ostertage wünschen Ihnen die Musikerinnen
und Musiker der Musikkapelle Bodnegg!



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartenspernung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung/Zweckverband	0800 / 300 3 999

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE !

Den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein,- Kinder, Augen und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) erreichen Sie unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:

116 117

oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de oder docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage, 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Freitag, 03. April 2026

Kleintierpraxis Baienfurt, Tel. 0751/56040808

Samstag, 04. April und Sonntag, 05. April 2026

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg, Tel. 0751 7912570

Montag, 06. April 2026

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia,
Tel. 0751/363140

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855, E-Mail:

info@sozialstation-schlier.de, www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel.: 0751 / 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751 / 366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr, Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.

Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Voralldgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reichle, Tel.: 07520 9152672

NBH-StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: lipp.luise@gmail.com

Bodnegg mobil e.V.

Telefon: 07520-920808 oder 0151-47080387

Sie müssen zum Arzt, Apotheke, Physiotherapie

Wir fahren Sie! Dienstag + Donnerstag + Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Anruf: montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Wir bitten um Beachtung:

Öffnungszeiten Wertstoffhof Grünkraut: In den ungeraden Kalenderwochen dienstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Grüngutannahme:

Die Grüngutannahme vor dem Feuerwehrhaus in Bodnegg öffnet im 14-Tagerhythmus.

Nächster Termin: Samstag, 04. April 2026 von 14 - 16 Uhr

Die Grüngutannahmestelle in Grünkraut ist jeden Samstag von 13 - 16 Uhr geöffnet

(Grüngutsammelstelle Deuringer - gegenüber EDEKA) .

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank.

Leerung der Tonnen:

Die genauen Termine finden Sie im Abfallkalender. Dieser kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://athos-onlinedienste.rv.de/WasteManagementRavensburg-Privat/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposal-Services&InFrameMode=FALSE>

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil: Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: amtsblatt@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Bezugsgebühr: Jahresabo print 36,90 Euro, digital 24,60 Euro



FROHE Ostern

Liebe Bürgerinnen
und Bürger,

Ihre
Gemeindeverwaltung
wünscht Ihnen
entspannte Feiertage,
und eine schöne Zeit
mit Familie und
Freunden.

Genießen Sie den Frühling, tanken Sie neue
Energie und lassen Sie es sich gut gehen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und
Ihr Engagement für unsere Gemeinschaft.

Ihnen allen ein frohes, erholsames und
gesegnetes Osterfest!

Herzlichen Dank auch an Frau Wagner
und Ihren Helfern, die unseren Brunnen
so schön geschmückt haben.





Der Aufbau eines Nahwärmeverteilnetzes mit Energieerzeugung in Bodnegg

Eine Jahrhundertnotwendigkeit?

Der auch in Bodnegg feststellbare Klimawandel, ausgelöst durch den hohen CO₂ Ausstoß bei der Verbrennung von fossilen Energien, führt auch bei uns langsam zu einem Sinneswandel.

Die Nachwirkungen des Ukraine-Krieges haben uns 2023 gezeigt, dass die Verwendung von den fossilen Energien Erdöl und Erdgas im Bereich der Heizenergieversorgung in unseren Häusern mengenmäßig und preismäßig an Grenzen stößt.

Beide Ereignisse haben uns dazu bewogen, im Ortskern von Bodnegg ein Nahwärmenetz aufzubauen.

Verlegte Versorgungsleitungen in der Erde haben den Vorteil, dass sie langlebig sind und keine laufenden mobile Fahrten (auch als Gefahrgut) erfordern.

Dieser Vorteil wurde schon bei der **Wasserversorgung** sehr früh erkannt und auch bei der **Abwasserbeseitigung** ab den 1960iger Jahren umgesetzt.

Die **Versorgung mit Nahwärme** ist anspruchsvoller wegen der notwendigen Rohrisolierung, der Dimensionierung der Rohrleitungen und dem Aufbau der Energieerzeugung. Niemand will die laufenden Aufrisse der Straße und die dazu notwendigen Sperrungen.

Der Aufbau des Nahwärmenetzes aus einem Guss ist deshalb sinnvoll und führt zu niedrigen Erstellungs-/Aufbaukosten.

Eine laufende Änderung (wenn der Bedarfsfall eintritt) ist z.T. unmöglich bzw. führt zu höheren Kosten.

Obwohl die eingangs genannten Punkte jedem klar sind, können sich manche Hausbesitzer aus den verschiedensten Gründen nicht dazu entschließen, eine notwendige Änderung mit ihrer Heizenergieversorgung **jetzt** einzuleiten. Wie schwierig die Versorgung mit Öl und Gas ist, zeigt derzeit auch der Krieg im Irak.

Sprechen Sie mit uns, die Planung läuft.

Ihre Bürgerenergie Bodnegg eG

Email: info@buergerenergie-bodnegg.de



AUS ERSTER HAND :

ERFAHRUNGEN EINES OFFIZIERS IN AFGHANISTAN KURZ VOR ENDE DES EINSATZES 2021

Ein Offizier der Bundeswehr berichtet aus erster Hand über seine persönlichen Erfahrungen während des Afghanistan-Einsatzes – insbesondere kurz vor dem Ende des deutschen Engagements im Jahr 2021.

**MITTWOCH, DEN 15. APRIL 2026
IN DER BÜCHEREI BODNEGG**

Inhalt des Vortrags

- **Werdegang und Verwendung in der Bundeswehr:** Einblick in den beruflichen Hintergrund des Referenten.
- **Geschichtlicher Hintergrund:** Geschichte Afghanistans, Entwicklung des deutschen Einsatzes und sicherheitspolitische Lage Anfang 2021.
- **Einsatzvorbereitung und Praxis:** Intensive Vorbereitungen, Eindrücke aus dem Alltag vor Ort, Herausforderungen, Begegnungen und prägende Situationen.
- **Gegenwart und Zukunft:** Aktuelle Situation in Afghanistan und zentrale Erkenntnisse – für die internationale Gemeinschaft und persönlich.

Der Vortrag bietet eine seltene Gelegenheit, authentische Einblicke in einen Auslandseinsatz der Bundeswehr zu erhalten und Hintergründe aus erster Hand zu erfahren.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen –im Namen der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bodnegg sowie Ihrer Bücherei Bodnegg.



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Bodnegg
Landkreis Ravensburg



Die Gemeinde Bodnegg, Landkreis Ravensburg (ca. 3.200 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte

Leitung Ortsbauamt/ Ortsbaumeister(in) (m/w/d)

(70 bis 100 % Beschäftigungsumfang,
unbefristet, bis EG13 TVöD / bis A 13 nach LBesGBW)

Das Aufgabengebiet umfasst alle Bereiche des Ortsbauamtes.

Wesentliche Aufgaben:

- Leitung des Bauamtes mit Bauhof, Kläranlage und Hausmeisterdienste
- Zusammenarbeit mit beauftragten Planungsbüros, sowie Verantwortung für Ausschreibungen, Vergaben und Überwachung als Bauherrenvertretung
- Betreuung von Verfahren in der Bauleitplanung
- Bearbeitung baurechtlicher Angelegenheiten
- Verantwortung für die gemeindlichen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen bei Sanierung, Reparatur oder Neubau
- Haushalts- und Finanzverantwortung für den Geschäftsbereich des Bauamtes
- Federführung bei der Unterhaltung kommunaler Gebäude und Gebäudetechnik

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabenbereichs und die Übertragung weiterer Tätigkeiten behalten wir uns vor.

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Studium im Bereich Bauingenieurwesen, Architektur oder vergleichbare technische Qualifikation (Techniker/Meister (m/w/d)), Bachelor of Arts Public Management oder Verwaltungsfachwirt (m/w/d)
- Kenntnisse im Vergabe- und Vertragsrecht sowie Bau- und Bauplanungsrecht
- Einschlägige Berufserfahrung ist wünschenswert
- Selbständiges und strukturiertes Arbeiten sowie Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet mit Gestaltungspotenzial
- Flexible Arbeitszeiten
- Qualifizierende Fort- und Weiterbildung
- Leistungsgerechte Eingruppierung nach dem TVöD, bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis EG 13, bzw. mit den entsprechenden Voraussetzungen bis Besoldungsgruppe A13 LBGesBW

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis 26.04.2026 als PDF-Datei per Mail an personal@bodnegg.de oder alternativ an die Gemeinde Bodnegg, Personalamt, Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg.

Für inhaltliche Fragen wenden Sie sich gerne an das Vorzimmer Bürgermeister unter Tel. 07520 920815. Für Fragen zum Bewerbungsverfahren gerne an das Personalamt unter Tel. 07520 920814.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Endgültiges Landesergebnis und die gewählten Bewerberinnen und Bewerber der Landtagswahl 2026 festgestellt

Sitzung des Landeswahlausschusses am 27. März 2026

„Das endgültige Ergebnis hat das vorläufige Ergebnis vom Wahlsonntag bestätigt. Es gibt keine Änderungen in den prozentualen Zweitstimmenergebnissen der Parteien.“ Landeswahlleiterin Cornelia Nesch teilte nach den Feststellungen der Wahlausschüsse auf Wahlkreisebene das endgültige Wahlergebnis im Land, die Sitzverteilung sowie die Gewählten bei der Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026 in Baden-Württemberg mit. Vorausgegangen war die Prüfung der Wahlergebnisse in den 70 Wahlkreisen des Landes.

Gegenüber dem vorläufigen Ergebnis des Wahltags am 8. März 2026 ergaben sich lediglich geringfügige Abweichungen bei der Zahl der Wahlberechtigten, der Zahl der Wähler, den ungültigen und gültigen Stimmen sowie den Zweitstimmen der Parteien. Eine Änderung des Zweitstimmenanteils ist dabei für keine Partei festzustellen.

Von den in Baden-Württemberg 7.764.858 Wahlberechtigten haben 5.406.737 Wählerinnen und Wähler ihre Stimme abgegeben. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 69,6 %. Bei der letzten Landtagswahl 2021 betrug diese 63,8 %. Per Briefwahl haben 1.936.352 Personen gewählt, was 35,8 % der Wählerinnen und Wähler entspricht. Von den abgegebenen Zweitstimmen waren 31.628 ungültig. Dies entspricht 0,6 %.

Von den 5.375.109 gültigen Zweitstimmen entfallen auf die zugelassenen Landeslisten

Partei	Zweitstimmen	in %
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	1.623.208	30,2 %
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1.595.929	29,7 %
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	298.297	5,5 %
Freie Demokratische Partei (FDP)	235.598	4,4 %
Alternative für Deutschland (AfD)	1.010.574	18,8 %
Die Linke (Die Linke)	236.975	4,4 %
FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	102.716	1,9 %
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	22.765	0,4 %
Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)	15.126	0,3 %
Klimaliste Baden-Württemberg (KlimalisteBW)	2.764	0,1 %
Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt (ÖDP)	9.339	0,2 %
Volt Deutschland (Volt)	45.842	0,9 %
Bündnis C - Christen für Deutschland (Bündnis C)	12.533	0,2 %
Partei der Humanisten - Fakten, Freiheit, Fortschritt (PdH)	2.347	0,0 %
Partei für Verjüngungsforschung (Verjüngungsforschung)	3.526	0,1 %
Bündnis Sahara Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit (BSW)	76.439	1,4 %
Die Gerechtigkeitspartei - Team Todenhöfer (Die Gerechtigkeitspartei)	7.315	0,1 %
Partei der Rentner (PDR)	9.017	0,2 %
Partei des Fortschritts (PdF)	3.649	0,1 %
PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	49.827	0,9 %
WerteUnion (WerteUnion)	11.323	0,2 %

Sitzverteilung

An der Sitzverteilung der Listenmandate nehmen die Parteien GRÜNE, CDU, SPD und AfD teil, da sie 5 % oder mehr der gültigen Zweitstimmen erreicht haben:

Partei	Sitze	Direktmandate	Listenmandate
GRÜNE	56	13	43
CDU	56	56	0
SPD	10	0	10
AfD	35	1	34
Gesamt	157	70	87



Gewählte in Wahlkreisen

Die Kreiswahlausschüsse haben die folgenden Bewerberinnen und Bewerber im jeweiligen Wahlkreis als gewählt festgestellt:

Wahlkreis	Name, Vorname	Partei
01 Stuttgart I	Aras, Muhterem	GRÜNE
02 Stuttgart II	Özdemir, Cem	GRÜNE
03 Stuttgart III	Hildenbrand, Oliver	GRÜNE
04 Stuttgart IV	Olschowski, Petra	GRÜNE
05 Böblingen	Dvořák-Vučetić, Regina	CDU
06 Leonberg	Stickel, Albrecht	CDU
07 Esslingen	Deuschle, Andreas	CDU
08 Kirchheim	Dr. Pfau-Weller, Natalie	CDU
09 Nürtingen	Steegen, Maren	CDU
10 Göppingen	Schweizer, Sarah	CDU
11 Geislingen	Razavi, Nicole	CDU
12 Ludwigsburg	Tietze, Lukas	CDU
13 Vaihingen	Epple, Konrad	CDU
14 Bietigheim-Bissingen	Vogt, Tobias	CDU
15 Waiblingen	Lorek, Siegfried	CDU
16 Schorndorf	Gehring, Christian	CDU
17 Backnang	Dr. Steinat, Jens	CDU
18 Heilbronn	Strobl, Thomas	CDU
19 Eppingen	Dr. Preusch, Michael	CDU
20 Neckarsulm	Huber, Isabell	CDU
21 Hohenlohe	Dr. Breitkreuz, Tim	CDU
22 Schwäbisch Hall	Rathgeb, Isabell	CDU
23 Main-Tauber	Dr. Reinhart, Wolfgang	CDU
24 Heidenheim	Kolb, Michael	CDU
25 Schwäbisch Gmünd	Bückner, Tim	CDU
26 Aalen	Mack, Winfried	CDU
27 Karlsruhe I	Dr. Leidig, Ute	GRÜNE
28 Karlsruhe II	Bauer, Benjamin	GRÜNE
29 Bruchsal	Dr. Schwarz, Thorsten	CDU
30 Bretten	Mayr, Ansgar	CDU
31 Ettligen	Saladino, Lorenzo	CDU
32 Rastatt	Dr. Becker, Alexander	CDU
33 Baden-Baden	von Loga, Cornelia	CDU
34 Heidelberg	Kollmann, Florian	GRÜNE
35 Mannheim I	Dr. Peppert, Bernhard	AfD
36 Mannheim II	Zimmer, Elke	GRÜNE
37 Wiesloch	Staab, Christiane	CDU
38 Neckar-Odenwald	Hauk, Peter	CDU
39 Weinheim	Dr. Schneider, Bastian	CDU
40 Schwetzingen	Sturm, Andreas	CDU
41 Sinsheim	Dr. Schütte, Albrecht	CDU
42 Pforzheim	Renner, Andreas	CDU
43 Calw	Hirsch, Carl Christian	CDU
44 Enz	Gunzelmann, Nico	CDU
45 Freudenstadt	Schindele, Katrin	CDU
46 Freiburg I	Evers, Daniela	GRÜNE
47 Freiburg II	Saint-Cast, Nadyne	GRÜNE
48 Breisgau	Dr. Rapp, Patrick	CDU
49 Emmendingen	Wernet, Stefanie	CDU
50 Lahr	Gentges, Marion	CDU
51 Offenburg	Schebesta, Volker	CDU
52 Kehl	Dr. Merkel, Katrin	CDU
53 Rottweil	Teufel, Stefan	CDU
54 Villingen-Schwenningen	Braun, Andreas	CDU
55 Tuttlingen-Donauessingen	Wolf, Guido	CDU
56 Konstanz	Erikli, Nese	GRÜNE
57 Singen	Stetter, Christoph	CDU
58 Lörrach	Hagmann, Sarah	GRÜNE
59 Waldshut	Herzog, Simon	CDU
60 Reutlingen	Dr. Menton, Maximilian	CDU
61 Hechingen-Münsingen	Hailfinger, Manuel	CDU
62 Tübingen	Lede Abal, Daniel	GRÜNE
63 Balingen	Dr. Hoffmeister-Kraut, Nicole	CDU
64 Ulm	Schneider, Mario	CDU
65 Ehingen	Hagel, Manuel	CDU
66 Biberach	Dörfinger, Thomas	CDU
67 Bodensee	Dr. Bruns, Alexander	CDU
68 Wangen	Haser, Raimund	CDU
69 Ravensburg	Rommelspacher, Antje	CDU
70 Sigmaringen	Boos, Ilona	CDU

Gewählte auf den Landeslisten nach den endgültigen Ergebnissen der Wahl

Partei	Name, Vorname	Listenplatz
GRÜNE	Walker, Thekla	01
	Schwarz, Andreas	04
	Boser, Sandra	07
	Haggenmüller, Pascal	08
	Krebs, Petra	09
	Lindlohr, Andrea	11
	Dr. Baumann, Andre	12
	Holmberg, Cindy	13
	Haßler, Florian	14
	Poreski, Thomas	16
	Joukov, Michael	18
	Sperling, Swantje	19
	Metzger, Jens	20
	Schweizer, Clara	21
	Hahn, Martin	22
	Hentschel, Thomas	24
	Braun, Martina	25
	Köhler, Erwin	26
	Tok, Tayfun	28
	Deparnay-Grunenberg, Anna	29
	Nentwich, Ralf	30
	Mettenleiter, Bernd	32
	Günter, Meike	33
	Nüssle, Niklas	34
	Gericke, Silke	35
	Seimer, Peter	36
	Tuncer, Fadime	37
	Veits, Yannick	38
	Resch, Clara	39
	Bayer, Gerd	40
	Seemann, Stefanie	41
	Katzenstein, Hermann	42
	Achterberg, Gudula	43
Tonojan, Rüdiger	44	
Dr. Ott, Mariska	45	
Dr. Belling, Daniel	46	
Geldner, Lea	47	
Keune, Kai	48	
Frank, Saskia	49	
Eichin, Artur	50	
Wiech, Anna	51	
Gürbüz, Berat	52	
Seifert, Maren	53	
SPD	Stoch, Andreas	01
	Dr. Kliche-Behnke, Dorothea	02
	Binder, Sascha	03
	Sigg, Viviane	04
	Dr. Fulst-Blei, Stefan	05
	Steinhilb-Joos, Katrin	06
	Fink, Nicolas	07
	Kirschbaum, Simone	08
	Dr. Weirauch, Boris	09
	Wulff, Annkathrin	10
AfD	Sänze, Emil	01
	Rothweiler, Martin	02
	Baron, Anton	03
	Lindenschmid, Daniel	04
	Klecker, Dennis	05
	Klauß, Miguel	06
	Eisenhut, Bernhard	07
	Haug, Carmen	08
	Kolb, Karlheinz	09
	Hörner, Hans-Peter	10
	Scheer, Sandro	11
	Zimmer, Alexsei	12
	Kuhs, Joachim	13
	Boutakoglou, Nikolaos	14
	Auer, Andreas	15
	Köhler, Christian	16
	Hegel, Chris	17
	Schwarz, Stephan	18
	Schäfer, Christian	19
	Knorr, Emely	20
	Köthe, Stephan	21
	Gerner, Maximilian	22
	Ernst, Rüdiger	23



Baur, Hans-Peter	24
Schäfer, Christine	25
van Ryt, Sebastian	26
Rottmann, Daniel	27
Wolle, Carola	28
Grammel, Andreas	29
Tsoulopoulos, Christoforos	30
Stein, Udo	31
Rittweg, Kay	32
Hermann, Kurt	33
Freiherr von Wangenheim, Uwe	34

Mit der Feststellung des endgültigen Landesergebnisses durch den Landeswahlausschuss gelten die Bewerberinnen und Bewerber als endgültig gewählt. Alle gewählten Bewerberinnen und Bewerber werden nun von der Landeswahlleiterin benachrichtigt und aufgefordert, ihr gegenüber zu erklären, ob sie die Wahl annehmen.

Die endgültigen Einzelergebnisse sind im Internetauftritt des Statistischen Landesamtes abrufbar.

Informationen

Wir bitten um Beachtung !

Die Gemeindekasse, sowie das Steueramt sind vom **06.04.2026 - 10.04.2026** nicht besetzt.

Ab dem 13.04.2026 sind wir zu den eingeschränkten Öffnungszeiten, Montag, Mittwoch und Donnerstag-Vormittag wieder erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

BITTE BEACHTEN:

WOCHENMARKT

IN DER KARWOCHE
AUF DONNERSTAG
VORVERLEGT

02.04.2026

8.00 Uhr - 12.00 Uhr
auf dem öffentlichen
Parkplatz
"Am Kromerbühl"

Gemüse, Obst, Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg
Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegler, Vogt (8.30-10.30 Uhr)

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste



AUSGABE von Essenmarken an Schüler:

Große Essenmarkenausgabe: Immer an dem veröffentlichten Schul-Montag & Mittwoch im Monat von **12:00 bis 13:20 Uhr** im Pavillon Bildungszentrum, Raum P10.

Die nächste Essenmarkenausgabe findet am **Montag, den 18.05.2026** und **Mittwoch, den 20.05.2026** statt.

AUSGABE der Essenmarken an Eltern von Schülern:

Eltern haben zusätzlich die Möglichkeit während der Bürozeiten, im **Pavillon Bildungszentrum, Raum P10** (neben Sekretariat), Essenmarken zu holen:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg

Bearbeitung von Schülermonatskarten

Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Tagespflegepersonen gesucht - Vorbereitungskurs 2026

Im April und Mai 2026 startet in Bad Waldsee Reute ein kostenfreier Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter. Veranstalter sind das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg sowie Caritas und Diakonie.

Der Kurs umfasst fünf Freitagnachmittage und drei Samstage. Auftakt ist am Freitag, 17.04.2026, 14-18 Uhr im Kloster Reute. Voraussetzung sind Freude an der Arbeit mit Kindern, Erfahrung und die Bereitschaft zur anschließenden Qualifizierung. Vorab findet eine Online-Infoveranstaltung am Donnerstag, 11.03.2026, um 17:30 Uhr statt: <https://landkreisravensburg.webex.com/landkreisravensburg/j.php?MTID=mfd8f50d5c8d-95faed095ae9c76ca3f6c>

Warum Kindertagespflege wichtig ist:

Kindertagespflege ist der institutionellen U3-Betreuung gesetzlich gleichgestellt. Sie ermöglicht eine familiennahe, flexible und individuelle Förderung von Kindern und ergänzt Kitas dort, wo Betreuungsplätze fehlen oder besondere Bedarfe bestehen.

Kontaktadressen der Vermittlungsstellen

Region Allgäu: Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee, Tel. 07522 7075015, ktp-allgaeu@diakonie-oab.de;
Region Schussental: Caritas Bodensee-Oberschwaben, Tel. 0751 36256-36, ktp-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de
Region Nordwest: Caritas Bodensee-Oberschwaben, Tel. 07524 40116812, ktp-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de

24. GOTTENHEIMER HAHLERAI-FEST



Wein- und Gassenfest
04. - 06. September 2026

www.gottenheim.de/Weinfest



Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

**Die Mangelstube der Gemeinde Bodnegg ist
jeden 3. Mittwoch im Monat für jedermann
geöffnet**

Öffnungszeiten
von 8.30 Uhr - 10.30 Uhr

nächster Termin:
15. April 2026

**Die Mangelstube finden Sie im UG der
Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie
sich bei Rückfragen an Sabine Rist,
Tel. 1344**



Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Telefon 07154 / 8222-20 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Bürgerkontaktbüro

Diana Sterk
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel.: 07520-920 812
E-Mail: sterk@bodnegg.de
Sprechzeiten:
Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr
Do 15.00 Uhr - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Vorankündigung

**Wir laden Sie herzlich ein zum Bodnegger Schenktag am
Samstag, 09. Mai 2026 in der Festhalle Bodnegg von
10.00 Uhr – 11.00 Uhr**




FERIEN BETREUUNG FÜR GRUNDSCHULKINDER

30.07.-31.07.2026
03.08.-07.08.2026
07.09.-11.09.2026
14.09.-18.09.2026 (für unsere Erstklässler)

Alle Infos unter www.bodnegg.de

jeweils von 8:30 -
13:30 Uhr





AMALIE
Ambulanter Kinderhospizdienst
Landkreis Ravensburg
Lebensbegleitung für Familien bei
Krankheit, Sterben, Tod und Trauer

Offener Mittagstisch

**Offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrums Bodnegg
von 12.10 bis 13.00 Uhr in der Schulzeit.**
Die Preise von € 8,50 pro Essen für Erwachsene, für Kinder von Klasse 1 - 4, € 4,20 oder gelbe Essensmarke und Schüler von Klasse 5 - 10, € 4,80 oder weiße Essensmarke bleiben gleich.

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de> rechts unten „Speiseplan“ anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kin-



derkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Mitnahme

Das Essen kann auch weiterhin am Vortag bestellt

(Tel. 07520-920 723 oder per E-Mail an:

t.schupp@bz-bodnegg.de)

und abgeholt werden.

Bitte passende Behälter für das Essen mitbringen.

Bitte beim Abholen die Abstandsregelungen beachten.

Abfallwirtschaft

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

Altmetallsammlung am 18. April 2026

Der Schützenclub Hubertus Bodnegg e.V. führt am **18. April 2026 eine Altmetallsammlung in der ganzen Gemeinde Bodnegg** durch.

Bitte legen Sie Ihr Altmetall **ab 8 Uhr** gut sichtbar bereit, wir kommen bei Ihnen vorbei.

Sollten Sie Sperrgut, schwere Gegenstände oder andere Anliegen haben, dann melden Sie sich bitte bei Max Waggerhauer (Tel. 0162 9114730).

Mit Ihrer Altmetallspende unterstützen Sie den Schützenclub aktiv, hierfür bedanken wir uns schon im Voraus.

Die Mitglieder des Schützenclub Hubertus e.V.

E-Schrott

E-Schrott kann im Wertstoffhof der **Gemeinde Grünkraut** abgegeben werden.

Wertstoffhof Grünkraut Scherzachstraße (beim Anwesen Fuchs)

Annahmezeiten:

In den ungeraden Kalenderwochen Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: 07. April 2026

Was wird alles an Elektronikschrott angenommen?

1. Haushaltsgroßgeräte, Batterien/Akkus
2. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik/ Unterhaltungselektronik
3. Energiesparlampen/Leuchtstoffröhren, LED'S
4. Haushaltskleingeräte
5. Leere Toner und Druckerpatronen

Altglas-Abholservice der Liebenau Teilhabe

Rosenharz

Haben Sie regelmäßig mehr Altglas, als Sie selbst wegbringen möchten?

Ein Team der Liebenau Teilhabe bietet durch den Altglas-Abholservice eine Unterstützung für umliegende Ortsteile und leistet gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zu Umweltbewusstsein und sozialer Teilhabe.

Unser Team sammelt das von Ihnen bereitgestellte Altglas an den untenstehenden Terminen ein und entsorgt es anschließend sachgerecht.

Bitte stellen Sie das Glas gut sichtbar in einem geeigneten Behälter an den Straßenrand. Die Behälter werden nicht mitgenommen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Falls Sie Fragen oder Rückmeldungen an uns haben, melden Sie sich gerne unter folgender Telefonnummer bei uns: 07520 9292759

Altglas-Abholservice – Termine im April 2026

jeweils montags von 14:00 bis 16:00 Uhr

06.04.2026 – Keine Fahrt

13.04.2026 – Bodnegg Nord (nördlich der Ravensburger Straße und Straßen mit Vogelnamen)

20.04.2026 – Bodnegg Süd (südlich der Ravensburger Straße, Im Brühl, Blumen- und Dichterstraßennamen)

27.04.2026 – Rosenharz

04.05.2026 – Rotheidlen & Kofeld

Fachzentrum Rosenharz

Flüchtlinge/ Asylbewerber

Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete in allen Lebenslagen

Sprechzeiten von Herrn Yauhen Lukashevich

Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr - im Rathaus Bodnegg 1. OG

und nach Bedarf in vorheriger Absprache unter

Tel. 0751/76935-25 oder mobil: 0170/469 22 86

Hallenbad

Hallenbad Bodnegg



Öffnungszeiten

Mittwoch: 16:30 – 21:00 Uhr (Warmbadetag!)

Donnerstag: 16:30 – 21:00 Uhr

Sie finden das Hallenbad in der **Dorfstraße 36**

(im Realschulbau, Seiteneingang, UG), 88285 Bodnegg,

Telefon: 07520/9207-29

Eintrittspreise Frühjahr 2026:

Saisonkarte:

Kinder und Jugendliche (6 – 17 J.) 10,00 €

Erwachsene: 20,00 €

Ermäßigt:* 15,00 €

Einzeleintritt:

Kinder und Jugendliche: (6 – 17 J.) 2,00 €

Erwachsene: 3,30 €

Ermäßigt:* 2,80 €

(*Schüler, Studenten, Azubis, BFD, Schwerbehinderte)

Kinder unter 6 Jahren sind kostenfrei!

Das Dampfbad wird zu allen Öffnungszeiten betrieben.

Schulnachrichten



Bildungszentrum Bodnegg

Gemeinsam für ein sauberes Bodnegg – Unsere Grundschule bei der Dorfpuzete



Kürzlich war es wieder so weit: Die alljährliche Dorfputzete stand an – und unsere gesamte Grundschule war mit großer Begeisterung dabei. Ausgerüstet mit Handschuhen, Müllsäcken und jeder Menge Motivation machten sich die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften auf den Weg, um Wege, Wiesen und Plätze in und um Bodnegg von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Bei bestem Wetter wurde fleißig gesammelt, sortiert und gestaunt, was alles in der Natur landet. Neben Plastikverpackungen und Papier fanden die Kinder auch kuriose Gegenstände, die für viele Gespräche und Nachdenklichkeit sorgten. Dabei wurde einmal mehr deutlich, wie wichtig ein bewusster Umgang mit unserer Umwelt ist.

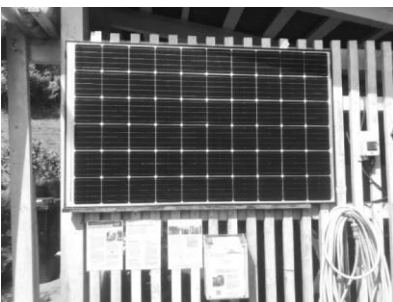
Die Aktion war nicht nur ein wertvoller Beitrag zum Umweltschutz, sondern auch ein tolles Gemeinschaftserlebnis. Alle halfen zusammen, unterstützten sich gegenseitig und konnten am Ende stolz auf das gemeinsam Erreichte sein.

Ein besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister, der im Anschluss an die Aktion auf ein Vesper einlud. Diese Stärkung war nach der getanen Arbeit mehr als verdient und wurde von allen gerne angenommen.



Klimaschutz / Umweltthemen

Balkonkraftwerke



BALKONKRAFTWERKE

MINI-SOLARANLAGE FÜR DIE STECKDOSE

- 1 UNKOMPLIZIERT- WIRTSCHAFTLICH- UMWELTFREUNDLICH**
 Solare Mini-Kraftwerke erzeugen netzkonforme 230 Volt Wechselstrom. Einspeisung ins Hausnetz
 
- 2 EINFACHE MONTAG**
 Die Montage der Solarmodule incl. Wechselrichter erfolgt an einer sonnigen Stelle, z.B. Dach, Hausfassade, Balkonbrüstung, Terasse
 
- 3 AUCH FÜR MIETER INTERESSANT**
 Es lohnt sich für die Umwelt und den Geldbeutel (Urteil des Amtsgerichts Stuttgart März 2021 AZ 37 C 2283/20)
 
- 4 DIE SONNE SCHICKT KEINE RECHNUNG**
 Mit wenig Kenntnissen und Aufwand kann die Anlage selber aufgestellt werden.
 

Das falsche Versprechen einer Wasserstoffwirtschaft?

Nur Energie aus erneuerbaren Quellen (Sonne, Wind, Wasser) kann der Menschheit langfristig und klimaneutral dienen. Die Frage dabei ist, wie kann aus einer Kilowattstunde (kWh) grünem Primärstrom am meisten Nutzen generiert werden. Dazu sind die Wandlungsketten zu vergleichen. [bdew.de/h2leibnitzpdf](https://www.bdew.de/h2leibnitzpdf)

Synthetische Kraftstoff

Die als „Power-to-Gas“ oder als Power-to Liquid“ bekannten Verfahren zur Herstellung synthetischer Kraftstoffe sind sehr energieintensiv.

Gesamtwirkungsgrade:

Herstellung synthetischer Kraftstoffe: weniger 15%
 Kraftstoffeffizienz für Antriebe: weniger 10%

Mit dem grünen Primärstrom, der für synthetisch hergestellte „grüne“ Kraftstoffe benötigt wird, könnte man mehr als zehn Batteriefahrzeuge mit Strom versorgen.

Fazit

Alle genannten Beispiele verdeutlichen, dass Wasserstoff noch ein für die Energiewende problematischer Energieträger ist. Nur in den Fällen chemischer Prozesse in denen eine direkte Stromnutzung nicht möglich ist, kann der Umweg über Wasserstoff eine vertretbare Lösung darstellen. Die Energiewende wird daher nicht mit einer subventionierten Wasserstofftechnik gelingen.



Seniorennachrichten



Seniorenteam

Frühjahrs-Fotopirsch am Dienstag, 14. April im Rathaus-Sitzungssaal



Bildervortrag mit Willi Mayer Dienstag, 14. April, 14 Uhr – Rathaus-Sitzungssaal

Willi Mayer vom **NABU Ravensburg** – bekannt für seine beeindruckenden Naturaufnahmen und seine beliebten Vorträge in Bodnegg – lädt Sie ein, ihn auf seinen Streifzügen durch die heimische Natur zu begleiten.

Freuen Sie sich auf neue, naturgetreue Fotos, die faszinierende und schützenswerte Lebensräume, ihre Bewohner und Pflanzen zeigen. Ergänzt wird der Vortrag durch stimmungsvolle Gartenaufnahmen und Bilder aus dem Fotozelt. Die Bilder möchten den Reichtum unserer oberschwäbischen Landschaft erlebbar machen und dazu anregen, diese Vielfalt zu bewahren.

Frühjahrs-Fotopirsch am Dienstag, 14. April im Rathaus-Sitzungssaal Willi Mayer und Ihr Seniorenteam freuen sich auf Ihren Besuch!



Bussard

Büchereinachrichten



Die Bücherei ist geöffnet

Samstag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Sonntag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	von 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	von 16:00 - 19:00 Uhr

AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag	von 10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	von 12:00 - 14:00 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744
Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.

Öffnungszeiten in den Osterferien

In den Osterferien findet während der sonst üblichen Schulstunden-Öffnungszeiten keine Ausleihe statt; nachmittags und samstags/sonntags jedoch zu den gewohnten Zeiten.

Komplett geschlossen ist die Bücherei ab Karfreitag, 03. April bis einschließlich Dienstag, 07. April.

Einzelheiten unter www.buecherei-bodnegg.de

Ihre Bücherei wünscht Ihnen frohe und sonnige Osterfeiertage und freut sich auf Ihren Besuch. Jede Menge TOP-Bestseller und spannende Empfehlungen warten auf Sie.



Frühjahrsputz am Computer: Digital-Café mit Günther Bayer am Montag, 13. April, 14.30 Uhr



Günther Bayer vermittelt am Montag, 13. April, 14.30 Uhr praxisnah und gut verständlich, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können. Neben den eigentlichen Themen werden auch allgemeine Fragen beantwortet.

Im Fokus dieses Mal: Frühjahrsputz am Computer

Ohne Anmeldung! Günther Bayer und Bücherei-Team laden herzlich ein.

Austritt aus der kollektiven negativen Energie

Einladung zum Vortrag mit Wolfgang Rist aus Bodnegg am Dienstag, 14. April, 19 Uhr



Unsere Gedanken, Gefühle und unsere innere Ausrichtung beeinflussen maßgeblich, wie wir unser Leben erleben. In seinem Vortrag am **14. April in der Bücherei** lädt **Wolfgang Rist** dazu ein, sich mit der eigenen Wahrnehmung, dem Bewusstsein und den Möglichkeiten persönlicher Entwicklung auseinanderzusetzen. Der Referent spricht über die Idee, dass jeder Mensch Zugang zu einem „freien Feld“ von Möglichkeiten hat und durch bewusstes Wahrnehmen und Entscheiden sein Leben positiv gestalten kann.

Ein Abend für alle, die sich für Bewusstsein, persönliche Entwicklung und neue Perspektiven auf das eigene Leben interessieren.

Aus erster Hand: Erfahrungen eines Offiziers in Afghanistan kurz vor Ende des Einsatzes 2021

In einem ganz besonderen Vortrag am Mittwoch, 15. April, 19 Uhr berichtet ein Offizier der Bundeswehr aus erster Hand über seine persönlichen Erfahrungen während seines Einsatzes in Afghanistan – insbesondere kurz vor dem Ende des deutschen Engagements im Jahr 2021.

Der Referent gibt zunächst Einblicke in seinen Werdegang und Verwendung in der Bundeswehr. Anschließend führt er in die geschichtlichen Hintergründe ein: von der Geschichte Afghanistans über die Entwicklung des deutschen Einsatzes bis hin zur sicherheitspolitischen Lage Anfang 2021.

Ein weiterer Teil des Vortrags widmet sich der intensiven Einsatzvorbereitung aller Beteiligten. Den Schwerpunkt bilden die persönlichen Erfahrungen vor Ort – Eindrücke aus dem Alltag im Einsatz, Herausforderungen, Begegnungen und prägende Situationen.

Zum Abschluss richtet der Referent den Blick in die Gegenwart und Zukunft: Wie stellt sich die aktuelle Situation in Afghanistan dar? Welche Erkenntnisse bleiben aus dem Einsatz – sowohl für die internationale Gemeinschaft als auch persönlich? Der Vortrag bietet eine seltene Gelegenheit, authentische Einblicke in einen Auslandseinsatz der Bundeswehr zu erhalten und Hintergründe aus erster Hand zu erfahren.



Alle Interessierten sind - auch im Namen der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bodnegg herzlich eingeladen.



Die Blaue Moschee in Mazar-e-Sharif in Afghanistan (Stock-Foto)



Schach im April
Schachspielen am Nachmittag!
Schach am Donnerstag, 16. April, 15.30 Uhr - HERZLICHE EINLADUNG

Am Donnerstag, 16. April von 15.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr treffen sich wieder alle Freunde und Freundinnen des Schach- oder eines anderen Brettspiels mit Franz Hähl und Siegbert Groß in der Bücherei.

Anfängerinnen, Anfänger und Meisterspieler, Jung und Älter sind herzlich willkommen zum Lernen, Gewinnen und auch einmal zum Verlieren!

Die Initiatoren und Ihre Bücherei freuen sich über Ihre Teilnahme. Einzelheiten unter www.buecherei-bodnegg.de

Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht?
Brettspiel-Nachmittag am Donnerstag, 23. April, 15.30 Uhr



Am Donnerstag, 23. April um 15.30 Uhr treffen sich alle Freunde und Freundinnen des Brettspiels in der Bücherei.

Die Initiatoren und Ihre Bücherei freuen sich über Ihre Teilnahme. Einzelheiten unter www.buecherei-bodnegg.de

Nächster Lesekreis am Freitag, 24. April, 18.30 Uhr
Der monatliche Lesekreis im April findet erneut am letzten Freitag des Monats statt.

Alle Lese-Interessierten sind herzlich eingeladen.

An jedem letzten Freitag im Monat werden in einem Kreis Interessierter neue bzw. empfehlenswerte Bücher vorgestellt, aus ihnen vorgelesen und darüber diskutiert. Leserinnen und Leser sind herzlich eingeladen, ihr Lieblingsbuch zu präsentieren bzw. einfach auch nur zuzuhören, um interessante Werke kennen zu lernen. Es muss kein Buch vorgestellt werden, kommen Sie doch einfach mal vorbei, wenn Sie Lust dazu haben.



Informativ, interessant, zwanglos, angenehm und offen: Der monatliche Lesekreis der Bücherei



„Wieso heißt des so?“ fragt Dr. Kurt Gärtner aus Bodnegg
„Wieso heißt des so?“

„Die Namen unserer Städte, Dörfer und Weiler sind uns wohl vertraut. Eine ganze Reihe von ihnen haben wir schon unzählige Male gehört, gesagt, gelesen und geschrieben. Aber auch mit solchen Alltagswörtern gibt es Aha-Erlebnisse: Da kommt jemand von auswärts zu Besuch, hört einen Namen zum ersten Mal, wundert sich und fragt, warum der Ort so heißt...“, so beginnt Kurt Gärtner in seinem Vorwort.

„So, und dann beginnen wir selbst zu rätseln“ ... Kurt Gärtner führt uns wieder „Durchs Ländle“ und klärt kenntnisreich, tiefgründig und humorvoll auf. Und alle, die das „Durchs-Ländle-Quiz“ kennen, ahnen, dass sein neues Buch nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch lustvoll gelesen werden kann. Schauen Sie rein: in unsere Bücherei und ins Buch, das bei uns auch käuflich erworben werden kann.

Ich bin bibfit – Fit für die Bücherei

„Fit für die Bücherei“ – das können die Vorschulkinder des „Schneckenhäuschens“ jetzt stolz behaupten. Soeben haben sie in der Bücherei ihren Büchereiführerschein absolviert. Einige der Kinder dieser Gruppe kannten die Bücherei schon: Sie ist ihnen durch den Besuch mit einem Elternteil oder größeren Geschwistern vertraut.

Jedes Jahr nehmen die Bodnegger Kindergärten mit seinen Vorschulkindern an der deutschlandweiten Aktion „Ich bin Bibfit: Der Bibliotheksführerschein für Vorschulkinder“ teil. Über drei Vormittage hinweg besuchen die Kinder mit ihren Erzieherinnen die Bücherei und lernen dort, wie man sich darin bewegt.

Die Aufgabenbereiche zur Erlangung des Büchereiführerscheins wurden vom Regierungspräsidium vorgegeben. Dazu gehören zum Beispiel:

- Bücher aussuchen und finden
- Das eigene Lieblingsbuch erklären
- Verstehen, nach welchem System Bücher im Regal sortiert sind
- Ausleihen und Rückgabe erklären
- Was man in der Bücherei alles machen kann und was man beachten sollte.

Die Kinder schauen sich alles genau an und stöbern begeistert in Kinderbüchern, Filmen und Hörbüchern. Bei einem Memory mit verschiedenen Arten von Büchern lernen sie, was Kinderbücher bzw. Kindersach- oder Wissensbücher enthalten – zum Beispiel rund um Tiere. Es wird vermittelt, dass alles, was man nicht weiß, in passenden „Wissens“büchern nachlesbar ist. Außerdem erfahren sie, was eine Erzählung oder ein Märchen ist und welche anderen Buchformen es gibt. Bereits beim ersten Besuch erhalten sie ein Rucksäckchen, das sie künftig für ihre Ausleihe verwenden können. Außerdem dürfen sie sich sofort ein Buch aussuchen und mitnehmen – so erfahren sie gleich die Ausleihfunktion. Beim abschließenden Besuch erhält jedes Kind eine Urkunde des Regierungspräsidiums und es wird gemeinsam gefeiert. Nach den Osterferien startet die zweite Gruppe des KiGartens St. Martinus und gleich danach die Kinder des Katzenhauses. Herzlichen Glückwunsch an alle neuen Büchereiführerscheinhaberinnen und -haber von eurer Bücherei!



Sie vertreten den Schneckenhäuschen-KiGa



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
 St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
 St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
 St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

07520 1442

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
 florian.stoerzer@drs.de

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Telefon: 07529 4329959

Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier
 Leonie.Frosdorfer@drs.de

Mobil 0151 4080 6708

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt Frau Erika Malsam

Telefon: 07520 2145

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
 stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
 stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr

St. Martin | **Schlier**Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Telefon: 07529 854

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
 stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer

Telefon: 07529 912880

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
 SE.Vorallgaeu@kpf.drs.de

Mobil 0179 6810 742

St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Jahresrechnung 2024

Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg

Die Jahresrechnung 2024 der katholischen Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg liegt von Montag, 13. April bis Montag, 27. April während der jeweiligen Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Bodnegg, Pfarrweg 15 in 88285 Bodnegg, aus. Interessierten wird somit die Möglichkeit gegeben, Einsicht in die Jahresrechnung 2024 zu nehmen.

Information

Das Pfarrbüro in Bodnegg ist von Dienstag, 7. April bis einschließlich Freitag, 10. April nicht besetzt.

In dieser Zeit erreichen Sie das Pfarrbüro in Schlier unter 07529/854 oder stmartin.schlier@drs.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Liebe Gemeindemitglieder!

Vierzig Tage sind wir durch die Fastenzeit hindurch gegangen und am Ende stehen wir nun vor der Schwelle, die in die Heilige Woche hineinführt: Am Palmsonntag sind es die Jubelrufe, die Jesu Einzug in Jerusalem begleiten; am Gründonnerstag ist es der nahe Abschied und das Vermächtnis der Eucharistie, das wir feiern; am Karfreitag bleibt allein der Schmerz und der Tod Jesu am Kreuz; der Karsamstag ist bestimmt von der Leere und vom verschlossenen Grab; und am Ostermorgen feiern wir, dass Jesus siegreich vom Grab auferstanden ist und dass keine Macht größer ist als die Liebe Gottes, die vom Tod zum Leben führt.

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gutes und geistliches Durchschreiten dieser heiligen Tage. Und wenn Sie am Ostermorgen angelangt sind, mögen Sie in Herz und Seele wie einst die ersten Zeugen der Auferstehung gegen alle Zweifel sprechen: „Der Herr ist wirklich auferstanden!“. Ein frohes und gesegnetes Osterfest Ihnen und Ihren Lieben wünscht im Namen unseres ganzen Pastoralteams und allen Haupt- und Ehrenamtlichen unserer Seelsorgeeinheit

Ihr Pfarrer Florian Störzer



MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 3. März

15 Uhr Karfreitagliturgie

Marwin, Mario, Max, Lotta, Greta, Peter, Talea, Isabel

Samstag, 4. April

21 Uhr Christmette

Einteilung der Minis in der Probe



Seelsorgeeinheit Vorallgäu

SOZIALSTATION ST. MARTIN

Sozialstation St. Martin, Schlier

Natia Balakhashvili schließt die Ausbildung bei der Sozialstation erfolgreich ab

Die Freude ist groß: Natia Balakhashvili hat die 3-jährige Ausbildung zur Pflegefachfrau in der Sozialstation St. Martin in Schlier erfolgreich abgeschlossen. Am 27. März wurden in feierlichem Rahmen in Friedrichshafen die Zeugnisse an die frischgebackenen Pflegefachkräfte verliehen.





Martin Schöllhorn, Geschäftsführer der Sozialstation, erklärt dazu: „Für uns alle in der Sozialstation ist das ein ganz besonderer Moment. Natia ist die erste „eigene“ Auszubildende der Sozialstation, die in unserem Haus die 3-jährige Fachausbildung absolviert hat.“

Die Tradition der Ausbildung in der Sozialstation ist lang – sowohl in der früheren Altenpflegeausbildung als auch seit Einführung der generalistischen Ausbildung im Jahr 2020 werden Auszubildende verschiedenster Ausbildungsträger im Bereich der ambulanten Pflege geschult und ausgebildet. Inzwischen bietet die Sozialstation als eigenständiger Ausbildungsträger Ausbildungen zur/zum Altenpflegehelfer/in sowie zur/zum Pflegefachfrau/mann an. Bei der Ausbildung kooperiert die Sozialstation mit allen wesentlichen Pflegefachschulen der Region: dem Diakonischen Institut in Friedrichshafen, der Gesundheitsakademie in Weingarten, dem IFSB in Ravensburg und Bad Wurzach sowie der Geschwister-Scholl-Schule in Leutkirch.



Gottesdienstordnung vom 02.04.2026 – 12.04.2026



Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Donnerstag, 02.04.2026; Gründonnerstag L1: Ex 12, 1-8.11-14 L2: 1 Kor 11, 23-26 Ev: Joh 13, 1-15	St. Theresia Rosenharz 16:00 Uhr Eucharistiefeier	17:30 Uhr Familienandacht mit dem Familiengottesdienst-Team	19:00 Uhr Eucharistiefeier mit Fußwaschung; es singt die Frauenschola Bodnegg 20:30 Uhr "Wachet und betet" - Öbergandacht; es singt die Frauenschola Bodnegg	
Freitag, 03.04.2026; Karfreitag Fast und Abstinenztag L1: Jes 52, 13-53, 12 L2: Hebr 4, 14-16; 5, 7-9 Passion: Joh 18, 1-19, 42	15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi; mit dem Kirchenchor 18:00 Uhr Karmette St. Theresia Rosenharz 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie	15:00 Liturgie vom Leiden und Sterben Christi		15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi; mitgestaltet vom Gesamtchor 15:15 Uhr Kinderkreuzweg im Pfarrsaal
Samstag, 04.04.2026; Karsamstag – Tag der Grabesruhe des Herrn	21:00 Uhr Feier der Osternacht; mit Segnung von Osterfeuer, Osterwascher und Osterspeisen			19:00 Uhr Kinder-Osternacht
Sonntag, 05.04.2026; Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn L1: Apg 10, 34a.37-43 L2: Kol 3, 1-4 Ev: Joh 20, 1-9 Bischof-Moser-Kollekte	17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier	08:45 Uhr Hochamt; mit Segnung der Osterspeisen	10:30 Uhr Hochamt; mit Segnung der Osterspeisen; mitgestaltet vom Gesamtchor	
Montag, 06.04.2026; Ostermontag L1: Apg 2, 14.22-33 L2: 1 Kor 15, 1-8.11 Ev: Lk 24, 13-35 Bischof-Moser-Kollekte	St. Theresia Rosenharz Kein Gottesdienst in Rosenharz 18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet			10:00 Uhr Eucharistiefeier; mit Segnung der Osterspeisen
Dienstag, 07.04.2026; Hl. Johannes Baptist de la Salle		Keine Messe		Keine Eucharistische Anbetung



Mittwoch, 08.04.2026;	17:00 Uhr Eucharistische Anbetung	17:00 Uhr Rosenkranz	Keine Messe	
Donnerstag, 09.04.2026;		18:00 Uhr Eucharistische Anbetung		
Freitag, 10.04.2026;	17:30 Uhr Rosenkranz Keine Messe		16:00 Uhr Probe Erstkommunion	14:00 Uhr Probe Erstkommunion
Samstag, 11.04.2026; Hl. Stanislaus		18:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Scherer)		
Sonntag, 12.04.2026; 2. Sonntag der Osterzeit Weißer Sonntag L1: Apg 2, 42-47 L2: 1 Petr 1, 3-9 Ev: Joh 20, 19-31 Diasporaopfer der Erstkommunion- kinder	09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier <u>St. Theresia Rosenharz</u> 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier		11:00 Uhr Eucharistiefeier; Erstkommunion, mit der Frauenschola Bodnegg	09:00 Uhr Eucharistiefeier; Erstkommunion 18:00 Uhr Dankandacht zur Erstkommunion für Unterrankenreute und Schlier

Die Ausbildung ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die Zukunft, denn mit der Zunahme von Pflegebedürftigen werden auch weitere Fachkräfte in diesem Bereich benötigt. Dazu ergänzt Martin Schöllhorn: „Ich bin froh und dankbar für all unsere Mitarbeiter, die sich so leidenschaftlich und engagiert um die vielen Auszubildenden kümmern. Angefangen von der Ausbildungscoordination über die Praxisanleiter bis hin zu all jenen Mitarbeitern, bei denen die Auszubildenden bei ihren Einsätzen mitfahren und dabei so viel lernen und Erfahrungen sammeln können.“
Wer Interesse an einer abwechslungsreichen und menschlichen Ausbildung hat, kann sich gerne mit der Sozialstation unter Telefon 07529-855 in Verbindung setzen.



Der Geschäftsführer Martin Schöllhorn gratuliert der Pflegefachfrau Natia Balakhashvili zur erfolgreichen Abschlussprüfung
(Foto: Sozialstation)



Herzliche Einladung zum Gründonnerstags-Andacht

„Das letzte Abendmahl“

Gemeinsam wollen wir – wie Jesus mit seinen Jüngern – das letzte Abendmahl feiern und an die Fußwaschung erinnern. Mit kindgerechten Impulsen, Liedern und Momenten zum Mitmachen gestalten wir diesen besonderen Abend gemeinsam.

Datum: 2. April 2026
Uhrzeit: 17:30 Uhr

Ort: Katholische Kirche St. Gallus und Nikolaus

Wir freuen uns auf euch!

Aufruf zur Bischof-Moser-Kollekte 2026

Auch in diesem Jahr bitte ich Sie zu Ostern um Ihre Unterstützung für die Bischof Moser Stiftung. Sie fördert in Gemeinden, Dekanaten und kirchlichen Einrichtungen Projekte, in denen neue Wege in der Seelsorge erprobt werden. Immer wieder kommen pastorale Mitarbeiter/innen mit guten Ideen auf den Vorstand der Bischof Moser Stiftung zu, um die Realisierung und Finanzierung von Seelsorgeprojekten prüfen zu lassen. Ich bin sehr dankbar für solche Initiativen, denn wir stehen vor großen Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen. Wir sehen einerseits den schmerzhaften Verlust an Kirchenmitgliedern, andererseits müssen wir in der Seelsorge neue Wege finden. Denn es ist unser Auftrag als Kirche Jesu Christi, den Menschen die Frohe Botschaft zu erschließen. Nach wie vor erwarten viele Menschen in unserem Land, dass wir unsere im christlichen Glauben begründeten Werte vermitteln und praktisch vorleben. Dazu sollen auch die von der Bischof Moser Stiftung geförderten Initiativen beitragen. Besonders anschaulich wird dies bei zwei aktuellen Projekten: Einmal beim Projekt „lebenswert“ an der Eugen Bolz Schule in Bad Waldsee sowie beim Projekt „Willkommenskultur an der Wallfahrtskirche Heiligenbrunn“ im Waldachtal.

An der katholischen Eugen Bolz Schule in Bad Waldsee wurde in Kooperation mit verschiedenen Partnern, auch aus der Stadtverwaltung, die Initiative „lebenswert“ entwickelt. Sie verbindet Angebote der Schulpastoral mit offener Schulsozialarbeit. Eine zusätzliche Mitarbeiterin an dieser Schule bringt ihre sozial- und religionspädagogische Kompetenz ein. Sie schafft Begegnung und Erfahrungsräume für die Kinder und Jugendlichen, wo sie ihre eigenen Fähigkeiten entwickeln und die Erfahrung machen können: „Mein Leben ist lebenswert, ich bin angenommen und geliebt“.

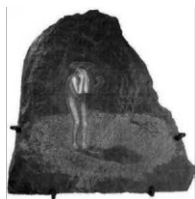
Der Wallfahrtsort Heiligenbrunn im Waldachtal ist ein besonderer Ort mit einer spirituellen Kraft und Ausstrahlung, ein Ort der



Stille für Menschen in der Region und darüber hinaus. An der Wallfahrtskirche Zur schmerzhaften Muttergottes, in der viele Besucher/ innen und Pilger/ innen seelsorgerliche Hilfe und Orientierung im Glauben suchen, ist eine zusätzliche Mitarbeiterin (in Teilzeit) tätig. Sie verstärkt die Willkommenskultur, da mitankommende Personen erfahren: sie sind willkommen und angenommen mit ih-ren Anliegen und Sorgen. Beide hier beispielhaft ge-nannten Projekte werden über mehrere Jahre von der Bischof Moser Stiftung finanziell gefördert.

Um solche pastoralen Initiativen auch weiterhin fördern zu können, ist unsere Stiftung auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Eingehende Spenden werden unmittelbar für die Projektförderung verwendet. Die Zuwendungen aus der Osterkollekte werden zur Hälfte dem Stiftungskapital zugeführt und zur anderen Hälfte unmittelbar für die Förderung von Seelsorgeprojekten verwendet. Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie herzlich um Ihre Gabe für die Bischof Moser Stiftung, mit der viele Menschen den Segen pastoraler Initiativen erfahren dürfen.

Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen Ihr Dr. Klaus Krämer Bischof



„Einsamkeit und Angst“

sind das, was uns am Meisten quält...

Im Angesicht des Todes erging es Jesus am Ölberg, er musste die Verlassenheit und das Schmerzvolle durchleben - er hatte eine „Riesenangst“.

Wir möchten mit IHM eine Stunde in dieser Nacht durchleben, und zwar so miter-

leben, dass unsere Ängste und Einsamkeit darin vorkommen. Wir wollen innehalten und unser Leben, unsere Probleme und unser Alltagsgeschehen mit dem Leben und Wirken Jesu verbinden.

Im Gebet, Gesang, Musik und Stille wollen wir diesem nachspüren.

EINLADUNG am GRÜNDONNERSTAG zu

„Wachet und Betet“

in der Kirche St. Martin in Schlier,

2. April 2026 um 20.30 Uhr

Gestaltet von der Schola

weiterer Schritt kann sein, nach dem Sinn für Gewohnheiten zu fragen. Warum trinke ich jeden Abend mein Bier? Nun, es beruhigt mich vielleicht nach einem arbeitsreichen Tag! Aber was könnte mich noch beruhigen, ohne meine Gesundheit zu schädigen? Warum muss ich eine Viertel Stunde warm duschen? Das hilft zur Entspannung! Welche andere Möglichkeit zur Entspannung habe ich; was tut mir gut, ohne der Umwelt weh zu tun? Gesegnet sein und Segen sein, das bedeutet Mensch sein: Das Gute bewahren und offen sein für Neues. Und das bedeutet Ostern! *Jörg Boss*

Wochenplan

Gründonnerstag, 02. April

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr. Ps 111,4

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Pfarrerin Ulrike Boss und dem Taizé-Team

Das Opfer ist für „Exit“ bestimmt.

Karfreitag, 03. April

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh 3,16

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Jörg Boss

Das Opfer ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Sonntag, Osternacht 05. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

05.00 Uhr Osternacht mit Abendmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt mit Pfarrer Jörg Boss, ab 04.30 Uhr Osterfeuer.

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostersonntag, 05. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Jörg Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostermontag, 06. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Ulrike Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der kath. Kirche Bodnegg

Dienstag, 07. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Sonntag, 12. April Quasimodogeneti

Gelobt sei Gott, der Vater unsers Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1.Petr 1,3

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Mareike Kocher

Das Opfer ist für die Kinderkirche bestimmt.

Was bewegt uns? Einblicke aus der letzten KGR-Sitzung

Wieder einmal war unsere Kirchengemeinderatssitzung am 11.03.2026 gefüllt mit spannenden Themen, Entscheidungen und Ideen. Hier ein Überblick über die wichtigsten Punkte.

Unser Pfarramt bekommt mehr Unterstützung: Die Pauschale für das Schreibzimmer wurde rückwirkend zum 1. Januar 2024 erhöht. Ein kleiner, aber wichtiger Schritt, um die Arbeit unserer Pfarrer:innen zu würdigen.

Wir sammeln auch gerade Ideen, wie wir den freiwilligen Gemeindebeitrag sinnvoll einsetzen können. Bis Ende April soll das Ziel feststehen – also: Ideen willkommen!



Evangelische Kirchgemeinde Atzenweiler-Vogt

Liebe Leser*innen,

Ostern steht vor der Tür. Die Fastenzeit geht zu Ende. So auch die Aktion Klimafasten, das uns dieses Jahr wieder begleitet hat in unseren wöchentlichen Andachten.

Das Klimafasten ist also vorbei? Ganz so einfach ist es nicht. Wie jedes Fasten, jeder bewusste Verzicht, soll uns das Klimafasten darauf stoßen, wo im Leben Veränderung guttäte und was wir tun können, um eine bestimmte Veränderung zu gestalten und auszuhalten.

Darum ist für diese Karwoche der Bibelspruch zum Klimafasten gut gewählt. Gott sagt zu Abraham: „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“ (Gen 12,2b)

Dass wir nicht immer ein Segen sind für unsere Umwelt, unsere Mitmenschen, für die Natur gleich zweimal nicht – wer wollte dies bestreiten? Zu festgefahren sind unsere Gewohnheiten, zu träge unser Gehirn, zu angstbesetzt die Vorstellung: Es könnte auch anders sein. Der Segen Gottes an Abraham, und damit auch an uns, hat zwei Seiten. Gott begleitet uns und sorgt für uns, gleichzeitig bekommen wir eine Verantwortung. Unsere Entscheidungen haben Konsequenzen, für unsere Beziehungen, unsere Gesundheit, unsere Erde. Wir wissen in der Regel, was gut wäre. Aber das heißt noch lange nicht, dass wir es auch tun. Ein erster, großer Schritt hin zu Veränderungen ist schon die Schaffung von Bewusstsein, wobei damit mehr als das bloße Wissen gemeint ist, das geht schnell. Eher ein Nachspüren dessen, was mich antreibt und wie der Wunsch und die Wirklichkeit auseinanderdriften. Ein



Am Palmsonntag erwartet uns ein besonderes Event: Lenora Essi und Lib Briscoe werden uns mit einer Lesung und Musik unterhalten. Näheres auf miteinanderkirche.de. Die Spenden des Abends fließen direkt in das Projekt. Ein Abend, der Kunst und Gemeinschaft verbindet!

Ein weiteres wichtiges Thema: Gewaltprävention. Wir hatten das Konzept des Bezirks übernommen und Andrea Frick als Vertrauensperson gewählt. Nun gibt sie dieses Amt ab und wir haben mit Lea Frick eine neue Vertrauensperson gefunden und gewählt. Ein großer Dank an beide.

Unser Mitarbeiterfest am 28. März steht vor der Tür! 45 Anmeldungen, ein kleines Programm und natürlich gutes Essen. Der Gemeindeausflug 2026 ist in Planung! Am 27. September geht's los – organisiert von Friederike Meltzer und Alexander Auffinger. Ziel und Programm werden noch bekannt gegeben.

2026 feiern wir ein besonderes Jubiläum: 125 Jahre Christuskirche Vogt! Der erste Gottesdienst fand am 27. November 1901 statt – und wir wollen diesen Tag genau 125 Jahre später mit einem festlichen Gottesdienst begehen.

Bis bald in der Kirche, beim Fest oder einfach so – euer Kirchengeräte *Alexander Auffinger*

Konfis 2027

Herzliche Einladung zum ersten **Elternabend am Mittwoch, 22.04.2026** um 19.00 im Ev. Gemeindehaus Vogt (Finkenweg 10, 88267 Vogt). Auch die zukünftigen Konfis sind herzlich eingeladen! An diesem Abend wollen wir uns kennenlernen und Infos austauschen.

Pfarrer Jörg Boss



Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Ökumenische Angebote



Einladung zum ökumenischen Friedensgebet



Im Glauben an die Kraft des Gebetes laden wir Sie zum Friedensgebet im April ein:

am Ostermontag, den 06. April 2026,

um 18 Uhr in der Bodnegger Kirche

Auch am Ostermontag wollen wir - wie jeden 1. Montag im Monat - miteinander singen, beten und schweigen - eine halbe Stunde für den Frieden. Wir lassen uns von der österlichen Hoffnung auf den Sieg über Tod und Gewalt bewegen auf unserem Weg des Friedens und bitten um Gottes Segen und Kraft für alle Menschen in akuter Kriegs- und Fluchtsituation und für ein friedliches Miteinander vor Ort und überall auf der Welt.

Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Vorbereitungsteam: *Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Beck-Brüll, Birgit Sterk*

Vereinsnachrichten



Bodnegg mobil e.V.

Ich kann (derzeit) nicht Auto fahren oder habe kein Auto und muss

- ins Krankenhaus,
- zum Arzt,
- zur Apotheke,
- zur Physiotherapie,
- zum Einkaufen,
- oder zu anderen Terminen.

Wir fahren Sie!

- **dienstags, donnerstags, freitags von 8:00 – 17:00 Uhr**

Fahrten buchen

- **montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr**

Anruf genügt!

07520-920808 oder 0151-47080387



Katholischer Frauenbund Bodnegg

Samstag, 18. April 2026

Frauenfrühstück mit Vortrag von Frau Prof. Dr. Clarissa Henning zum Thema

„Frauen in den Medien“

um 9 Uhr in der Cafeteria in Rosenharz

Frauen in den Medien - das sind Frauen, die als Moderatorinnen, Expertinnen oder Influencerinnen zu Wort kommen. Darüber hinaus werden Frauenfiguren in zahlreichen Filmen und Serien dargestellt. Unterschiedliche Frauen, unterschiedliche Leben, unterschiedliche Rollen, so würde man meinen. Dennoch lohnt sich ein Blick auf den Status quo: Vor einigen Jahren hat eine Malisa-Studie dargelegt, wie wenig Frauen als Expertinnen in Talk Shows oder Nachrichten im Vergleich zu Männern vorkommen. Hat sich daran etwas geändert? Gleichzeitig hören wir von Influencerinnen, die sich als Tradwives bezeichnen und ein traditionelles, männlich geprägtes Frauenbild verkörpern. Gehört das zur neuen Selbstbestimmung der Frau? Und wie sieht es mit emanzipierten Rollenbildern im Film aus? Diesen Fragen wird im Vortrag nachgegangen und ein Blick auf die aktuelle Darstellung von Frauen in dem Medien geworfen. Im Anschluss soll über die Relevanz der dargestellten Phänomene diskutiert und weitere Fragen geklärt werden.

Prof. Dr. Clarissa Henning ist seit März 2025 Professorin für Medien- und Kommunikationswissenschaft im Studiengang Medien- und Wirtschaftspsychologie an der Hochschule der Medien Stuttgart und Mitglied im Leitungsgremium des Instituts für Digitale Ethik (IDE). Sie beschäftigt sich verstärkt mit ethischen Implikationen von Medieninhalten und -anwendungen ebenso wie Künstliche Intelligenz auf Individuum und Gesellschaft, u.a. aus frauenspezifischer bzw. gendersensibler Perspektive. Sie ist ebenso Vertreterin des KDFB BW und der evangelischen Frauenverbände in Württemberg und Baden im SWR-Rundfunkrat.

Anmeldung ab sofort bei Brigitte Huber 07520 923086 oder Katja Sauter 07520 2554 **bis spätestens 06. April 2026** möglich.

Wir freuen uns auf viele interessierte Frauen- auch Nichtmitglieder sind herzlich Willkommen.

Nachlese Mitgliederversammlung 18.03.2026

Brigitte Huber durfte pünktlich um 19.30 Uhr über 40 Frauen zur Mitgliederversammlung willkommen heißen. Zügig ging es durch



die Tagesordnung. Die Mitgliederanzahl wuchs in 2025 bei 16 Zugängen wieder kräftig an, jedoch gab es auch 2 Kündigungen und 4 Mitglieder sind leider von uns gegangen. Ein Schweigemoment galt den Verstorbenen und ein herzliches Willkommen allen neuen Mitgliedern. Wir können stolz darauf sein, einen Frauenbund mit Sage und Schreibe 175 Mitgliedern zum Stichtag 31.12.2025 zu haben, da sich doch immer mehr Zweigvereine in der Region wegen zu geringer Mitgliederzahlen auflösen.

Nun folgte der Bericht der Schriftführerin Sabine Rist und der Schatzmeisterin Monika Junker. Geschickt stellten Sie das Jahr in Worten und Zahlen dar und standen für Rückfragen gerne zur Verfügung. Die Kassenprüfung erfolgte durch Waltraud Wagner und Claudia Weldishofer, die die Kassenführung durch Monika Junker sehr lobten. Claudia trug den Bericht der Kassenprüfer vor. Die Entlastung der kompletten Vorstandschaft wurde durch Gabriele Abler-Heine moderiert und einstimmig durch die Versammlung bestätigt.

Es folgten die Ehrungen: Für 60 Jahre wurden Ottilie Hirscher und in Abwesenheit Brigitte Keckeisen geehrt.

Auf 20 Jahre Mitgliedschaft dürfen Sabine Rist, Doris Flock und Brigitte Zengerle schauen.

Für 10 Jahr wurden folgende Frauen geehrt:

Gabriele Abler-Heine, Irmi Ampferl, Maria Brunzema, Helga Fürst, Susanne Haag, Maria Jeuck, Erna Joos, Klara Mikolitsch, Elisabeth Peschel-Binetsch, Katja Sauter, Luzia Schupp, Lydia Schöbel, Angela Schreibmüller und Margarete Wanner.

Wir gratulieren allen Geehrten und bedanken uns für ihre treue Mitgliedschaft.

Jedes Mitglied bringt sich in irgendeiner Weise in unseren Frauenbund ein und dafür danken wir Euch sehr. Macht bitte weiter so. Alle Frauen erhielten ein kleineres oder größeres Geschenk, alle nicht Anwesenden werden in den folgenden Tagen einen Besuch durch die Vorstandschaft erhalten.

Im Anschluss berichtete Brigitte Huber über bevorstehende Änderungen in der Satzung. Da diese jedoch noch nicht in allen Punkten vom Diözesanverband abgezeichnet sind, konnten wir in der aktuellen Mitgliederversammlung noch nicht darüber abstimmen. Wenn die Satzung aktualisiert ist, wird jedes Mitglied einen Entwurf erhalten und es folgt eine außerordentliche Mitgliederversammlung.

Unter dem Punkt „Sonstiges“ berichtet Margarete Wanner von einem Projekt dass sie gerne im Herbst mit den Frauen machen möchte. Es geht um eine Nähaktion von Herzkissen. Diese werden Frauen bei Brustkrebs im Krankenhaus ausgehändigt. Vor ein paar Jahren war dieses Projekt schon einmal Thema, welches aber dann nicht durchgeführt wurde, da kein Bedarf in den Kliniken der Region bestand. Nun kamen Anfragen von einigen Krankenhäusern und wir wollen diese unterstützen. Für dieses Projekt wird wieder Stoff gebraucht. Die Stücke sollten mindestens 40x40 cm groß, aus reiner Baumwolle und unelastisch sein. Das Farbmuster sollte aus kleinen Mustern oder einfarbig sein. Nähere Infos zur Aktion, mit Termin und allem Wichtigem, folgen im Herbst.

Da keine Wünsche und Anträge mehr zu nennen waren, wurde die Mitgliederversammlung mit einer Fotopräsentation des Jahres 2025 beendet. Anschließend folgte der gemütliche Teil. Es war wieder ein sehr schöner und geselliger Abend.

Nachlese Vortrag Beckenboden – das Kraftzentrum des Körpers 25.03.2026

Zahlreiche Frauen und erfreulicherweise auch ein Mann kamen zu dem Vortrag von Carola Lux in die Bücherei. Frau Lux ist Hebammen mit jahrelanger Erfahrung und Leiterin von Beckenbodengymnastikkursen. Zu Beginn zeigte sie eine Landkarte mit einem weißen Fleck. Dieser sollte uns an das Thema heranzuführen, das oftmals von Unwissenheit begleitet wird und für viele auch noch immer tabu ist. Einfühlsam und anschaulich beschrieb sie uns den Aufbau des Beckenbodens und welche Rolle dieser für unser Wohlbefinden spielt. Kleine Übungen, die sich gut im Alltag einbringen lassen zeigten uns, wie wir unseren Beckenboden wieder trainieren können. Frau Lux machte uns auf Fehler, die wir unbewusst machen aufmerksam und erklärte uns, wie wir diese vermeiden oder verändern können. Bereits bei Kindern und Jugendlichen sollte darauf geachtet werden. Es wäre wichtig,

wenn auch im Sportunterricht oder in der Schule dafür ein Training oder Aufklärung angeboten wird. Carola Lux machte uns mit dem interessanten Vortrag wieder einmal bewusst, mit welchem geringen Aufwand wir Gutes für unsere Gesundheit und speziell unseren Beckenboden machen können.

Frau Lux verzichtete auf ein Honorar für ihren Vortrag und so konnte der gesamte Eintrittspreis, den wir auf 200 Euro aufgerundet haben, an das neue Geburtshaus der „hebammerei.Natürlich.“ in Ravensburg gespendet werden. Herzlichen Dank!



MKB Musikkapelle Bodnegg e. V.



Einladung zum Jubiläums- Osterkonzert in Bodnegg

Die Musikkapelle Bodnegg lädt herzlich zum Jubiläums- Osterkonzert am

am Sonntag, 05. April um 20:00

Uhr

in die Festhalle Bodnegg

ein. Freuen Sie sich auf einen

abwechslungsreichen Konzertabend mit der Jugendkapelle Bodnegg-Grünkraut unter der Leitung von Luis Schulzki, sowie der Musikkapelle Bodnegg e.V. unter der Leitung von Nicolas Köb. Es erwartet Sie ein buntes Programm von traditionellen Blasmusikklängen bis hin zu bekannten Filmmelodien.

Zu hören sind unter anderem Stücke wie „Zauberland“, „Music from Pirates of the Caribbean“, „Mountain Panorama“, „Tirol 1809“ sowie Highlights wie „König der Löwen“.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Lassen Sie sich von unserer Musik verzaubern und genießen Sie einen stimmungsvollen Abend in geselliger Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

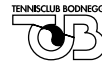
Ihre

Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Bodnegg



Das Saxophonregister – Klang, Charakter und jede Menge Lebensfreude

Von links: Sina Schnatterbeck, Dagmar Troner, Carmen Wagner, Selina Schmid, Hanna Bröhm, Emma Fricker, Nia Aggeler, es fehlt: Stefan Pichotta,



Tennisclub Bodnegg

Sie sind kaum zu überhören, weder musikalisch noch menschlich: Unser Saxophonregister ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Musikkapelle und bereichert sie nicht nur mit seinem warmen, facettenreichen Klang, sondern auch mit seiner ganz besonderen Persönlichkeit.

Die Saxophonistinnen sind eine fröhliche, aufgeschlossene und humorvolle Gruppe, die stets für gute Stimmung sorgt. In den Musikproben wird konzentriert gearbeitet, doch auch das ein oder andere Gespräch und gemeinsames Lachen gehören einfach dazu.

Besonders schön ist, dass auch Hanna, die berufsbedingt nicht immer da sein kann, jederzeit herzlich und fröhlich in ihren Reihen aufgenommen wird.

Nicht nur menschlich, auch musikalisch spielen die Saxophone eine bedeutende Rolle in der Musikkapelle. Mit ihrem vielseitigen Klang verbinden sie die verschiedenen Instrumentengruppen miteinander. Mal sorgen sie für weiche, gefühlvolle Melodien, die unter die Haut gehen, mal setzen sie rhythmische Akzente oder verleihen dem Gesamtklang mehr Fülle und Ausdruck. Durch ihre Wandlungsfähigkeit sind sie sowohl als Soloinstrument als auch als harmonische Stütze unverzichtbar und prägen den Charakter vieler Musikstücke entscheidend mit.

Mit ihrem Klang, ihrem Humor und ihrer Lebensfreude tragen die Saxophonistinnen maßgeblich dazu bei, dass unsere Musikkapelle nicht nur gut klingt, sondern sich auch genauso gut anfühlt.



Schützenclub Hubertus

Altmetallesammlung am 18. April 2026

Der Schützenclub Hubertus Bodnegg e.V. führt am **18. April 2026** eine Altmetallesammlung in der ganzen Gemeinde Bodnegg durch. Bitte legen Sie Ihr Altmittel **ab 8 Uhr** gut sichtbar bereit, wir kommen bei Ihnen vorbei.

Sollten Sie Sperrgut, schwere Gegenstände oder andere Anliegen haben, dann melden Sie sich bitte bei Max Waggershäuser (Tel. 0162-9114730).

Mit Ihrer Altmittel spende unterstützen Sie den Schützenclub aktiv, hierfür bedanken wir uns schon im Voraus.

Die Mitglieder des Schützenclub Hubertus e.V.



Skifreunde Bodnegg e.V.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Hauptversammlung der Skifreunde Bodnegg e.V. findet statt am

**Dienstag, dem 28.04.2026,
um 19:30 Uhr im Sportheim des TSV.**

Hierzu laden wir herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Anhebung der Jahresbeiträge
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge, über die in der Hauptversammlung abgestimmt werden sollen, müssen bis spätestens 14.04.2026 schriftlich beim 1. Vorsitzenden vorliegen.

Wir bedanken uns beim TSV Bodnegg für die freundliche Zurverfügungstellung des Sportheim. Für Getränke und eine kleine Vesper (Saiten und Wecken) ist gesorgt.

Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Dieter Franke

Wechsel in der Vorstandschaft/Frühjahrsinstandsetzung Vorstandswechsel beim Tennisclub Bodnegg

Beim Tennisclub Bodnegg gab es im Zuge der Jahreshauptversammlung am 20.03.2026 einige Neuerungen. Mehrere Positionen im Vorstand wurden neu gewählt. Das neue Vorstandsteam setzt sich künftig aus dem 1. Vorstand Harald Bulling und der 2. Vorständin Silke Hafen zusammen. Das Amt des Kassierers übernimmt Peter Toschka, der damit die Nachfolge seines Vaters antritt, der über viele Jahre hinweg als Schatzmeister tätig war. Auch der Posten als Breitensportwartin konnte mit Leonie Vecchio wieder besetzt werden. Die Aufgabe der Schriftführerin übernimmt künftig Selina Schmid. In ihren bisherigen Funktionen verbleiben der Jugendwart Thilo Halder sowie der Sportwart Hanspeter Hirt. Ein besonderer Dank gilt der bisherigen Vorstandschaft um Günter Heine, Axel Klaffke, Stefan Schmitt und Jürgen Toschka, die den Verein über viele Jahre hinweg mit großem Engagement geprägt haben.

Die neue Vorstandschaft blickt motiviert auf die kommenden Aufgaben und freut sich darauf, gemeinsam mit den Mitgliedern die Zukunft des TC Bodneggs aktiv zu gestalten.

Die Frühjahrsinstandsetzung konnte am letzten Wochenende witterungsbedingt leider nicht stattfinden.

Nächster Termin ist Freitag/Samstag, der 10./11.4.26. Anmeldungen bitte an Axel Klaffke unter 0751/63936 oder in der WhatsApp-Gruppe!



v.l.n.r.: Peter Toschka, Selina Schmid, Harald Bulling, Silke Hafen, Hanspeter Hirt, Leonie Vecchio, Thilo Halder

Was sonst noch interessiert

Stellenausschreibung Schlier



Du kannst mehr als nur geradeaus hämmern? Perfekt!

Wir suchen Dich für unser Bauhof-Team:

Mitarbeiter Bauhof/Wasserversorgung (m/w/d)

100 % | unbefristet | TVöD | ab sofort

Alle Infos auf www.schlier.de/karriere oder per QR-Code:

Reit- und Fahrverein Krumbach e. V.

Am **Freitag, 17. April 2026** findet unsere ordentliche **Jahreshauptversammlung um 19.30 Uhr** im Reiterstüble in Krumbach statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Neben den Berichten der einzelnen Abteilungen gibt es auch einen Vortrag der Tierarztpraxis Graveley.



Osterfeiern auf Schloss Waldburg

Das ganz große Highlight im Jahreslauf der Waldburg sind unsere Gauklertage über Ostern. Im Museum erwartet Familien hier vom 03.04. - 06.04 viel zu erleben. Ideal für einen Osterausflug in Mittelalter. Eine Zeitreise durch die Geschichte auf der Freizeitburg Waldburg. Gaukler, Ritter, Magier, Drachen werden auf der Waldburg die Menschen begeistern. **Während der Osterferien** vom 31.03. bis zum 12.04. gibt es täglich ein Kinder-Ferien-Programm: **11.00** Geschichte erleben: Kinderführung & Erwachsenenführung **Ab 12.00** Mittagstisch unsere Grillstation im Innenhof bietet leckere Schmankerl **13.00** Erlebt unser Burgespenst Schorsch im Rittersaal

13.30 Kinder-Ritterturnier Axtwerfen auf der Showbühne
14.00 Geschichte erleben: Kinderführung & Erwachsenenführung
14.30 Selbstständig als Alternative zur Burgführung „Tag im Mittelalter“, unsere Rallyes, Mystery Table, Drachenschießen, Foto Shooting Raum **15.15** Abenteuer mit Kasperle auf der Showbühne
15.30 Kinder-Ritterturnier Schwertkampf auf der Showbühne
16.00 Geschichte erleben: Kinderführung & Erwachsenenführung
17.00 Luftballonschwerter zum Mitnehmen im Innenhof
17.30 Weinkunde, Aufricht - das Weingut keltert für Schloss Waldburg **Selbstständig täglich zu erleben:** TIM, einen Tag im Mittelalter digital erleben. Kapellenturm ca. 60 Minuten
 Drachenschießen im Bewehrungsring hinterm Kassenhaus ca. 20 Minuten
 Mystery Table rätseln, Info gibts an der Kasse im Museum ca. 45 Minuten
 Foto-Shooting-Raum, Märchenzelt, INSTA-SELFIE-POINT ca. 60 Minuten
 Gespenster-, Drachen- oder Burgrallye, Wichtel suchen jeweils ca. 30 Minuten

Auf der Waldburg werden der Kronschatz des heiligen römischen Reiches und die Amerikakarte von Martin Waldseemüller von 1507 gezeigt. Auch der Bauernkrieg ist in der Dauerausstellung thematisiert. Ein wunderbares Erlebnis ist aber immer der unvergessliche Blick von der Aussichtsplattform der Waldburg. Er entführt den Betrachter zu den Alpen, zum Bodensee und zur Schwäbischen Alb.



Theaterverein Waldburg e.V.

Ein schwäbischer Multi-Millionär hinterlässt nicht nur seiner Tochter, sondern auch seinen ehemaligen drei Liebschaften wertvolle Erbschaften... Also eine Villa voller Erben, doch wer kriegt was? Und welche Rolle spielt der Butler?

Hinterlisten, Verwechslungen und schräge Theatermomente machen diese rasante Komödie zu einem Abend voller Lacher! „Was ist mit dem Butler?“ heißt die Komödie von Michael Parker, angepasst von Patrick Hanser, welche der Theaterverein Waldburg für Sie spielt.

Besuchen Sie unsere Aufführungen und haben Sie viel Spaß!

Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle Waldburg

Nachmittagsvorstellung

Freitag, 10. April, 14.30 Uhr

Bewirtung mit Kaffee und Kuchen.

Karten erhalten Sie an der Nachmittagskasse ab 13:30 Uhr (kein Kartenvorverkauf).

Eintrittspreis: Erwachsene: 10 Euro, Kinder: 5 Euro

Abendvorstellungen

Freitag, 10. April, 19.30 Uhr

Samstag, 11. April, 19.30 Uhr

Sonntag, 12. April, 18.30 Uhr

Freitag, 17. April, 19.30 Uhr

Samstag, 18. April, 19.30 Uhr

Eintrittspreis: 10 Euro

KARTENVORVERKAUF

Am Samstag, 28.03.2026 von 9 bis 11 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle.

Ab 28.03.2026, ab 11 Uhr bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn: online unter www.theaterverein-waldburg.de.

Die Abendkasse ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Reservierte Karten bitte bis 19 Uhr abholen. Die Karten werden an der Abendkasse bar bezahlt.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage (www.theaterverein-waldburg.de) – u.a. für den Bestuhlungsplan bzw. auf Facebook und Instagram oder schmökern Sie in unserem Flyer.

Wir freuen uns auf Sie!

Jahresausstellung der „Bilderwerkstatt Ravensburg“ - Vernissage am Mittwoch, 8. April um 19 Uhr

In der Rathausgalerie in Grünkraut präsentieren acht Mitglieder der Fotogruppe Bilderwerkstatt Ravensburg - Bernhard Bächle, Edi Frankovsky, Ernst Pini, Linda Bestwalter, Margot Senn, Ralph Stern, Susanne Droste-Gräff und Waldemar Schock - acht Kleinserien zu ihren individuell gewählten Themen.

Besucherinnen und Besucher können dabei Einblicke in die unterschiedlichen Ausdrucksformen und Techniken gewinnen, die die Fotografen und Fotografinnen verwendet haben, um ihren Bildern Wirkung zu verleihen.

Das Spektrum reicht dabei von Farb- und Schwarzweißdarstellungen bis hin zu Makro-, Landschafts- und Menschenfotografie. Die „Bilderwerkstatt Ravensburg“ ist eine kleine Gruppe ambitionierter Fotografen und Fotografinnen. Sie besteht seit 2013 und ist auch Mitglied im „Fotokreis Oberschwaben Bodensee (FOB)“.

Vernissage: Mittwoch, 8. April, 19 Uhr.

Dauer bis 19. Juni 2026.

Besichtigung zu den Öffnungszeiten: Mo-Fr.: 8-12 und Mi.: 16-18:30 Uhr



Heimatkunde, Erlebnistag und Familiensamstag im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Heilwerte aus dem Bienenvolk

16. April 2026 | 19:00 – 21:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* | 4€/Person Heimatkunde, wie sie nicht im Schulbuch steht mit Hans Musch aus Ochsenhausen

Erlebnistag: Freilicht! Äcker, Wiesen, Bäume und Tiere

19. April 2026 | 10:00 – 16:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Was ist nötig, um die Äcker, Wiesen, Gräben und Hecken sowie die 300 Streuobstbäume auf dem Museumsgelände gut in Schuss zu halten? Kommen Sie mit Museumslandwirten, Biologen, Vogel- und Fledermausexperten ins Gespräch, helfen Sie mit bei der Geländepflege und im Museumsgarten.

„Lieb Heimatland ade – Vom Wert und Verfall der Allgäuer Mundarten“ 23. April 2026 | 19:00 – 21:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* | 4€/Person Heimatkunde, wie sie nicht im Schulbuch steht mit Berthold Büchele aus Ratzenried

Kursprogramm für Erwachsene – Gartendeko aus Weide

25. April 2026 | 10:00 – 16:30 | *Anmeldung erforderlich bis 17. April* Unter der Anleitung von Elisabeth Danner flechten Sie mit frischen Weiden Gartendeko. Dabei darf kreativ vorgegangen werden – es gibt viele Möglichkeiten, Gartendeko und Rankgeflechte zu gestalten.

Familiensamstag 25. April 2026 | 10:00 – 16:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Erlebt einen besonderen Tag zum Thema „Tiere auf dem Bauernhof“ für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir mit vergünstigten Familientickets und einem kostenlosen, öffentliches Mitmach-Projekt zum Familiensamstag ein.



Öffentliche Tastführung über das Gelände 26. April 2026 | 11:30 – 13:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Drei unserer historischen Gebäude können Sie bei der Tastführung im Detail entdecken. Und dabei können nicht nur die Häuserfassaden und Innenräume, sondern auch unterschiedliche Objekte in den Häusern, die sonst nicht zugänglich sind, ertastet werden.

Öffentliche Tastführung durch die Bauernkriegsausstellung 26. April 2026 | 13:30 – 14:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin:

08.04.2026

Referentin: Fr. Anke Lehmann-Kaiser, Landeshilfsmittelzentrum
Thema: Alltagshilfsmittel und Neuheiten

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2026

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

Schnelleinwahl

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Pressemitteilung des BUND Ravensburg-Weingarten vom 27.03.2026

Fahradexkursion zu Biberrevieren in Schlier

Wir machen uns auf die Suche nach Biberspuren in den vielfältigen Biberrevieren der Gemeinde Schlier und lernen, was er alles zum Leben braucht, wie er sich einrichtet und Lebensräume schafft. Die Exkursion findet **am 19. April von 9:00 bis 12:00 Uhr** statt. Der Treffpunkt ist in **Unterankenreute** am Parkplatz hinter dem Friedhof.

Allgemeine Informationen:

Kosten: Wenn bei der Veranstaltungsbeschreibung nicht anders angegeben, Erwachsene 5,00 €; BUND Mitglieder, Kinder und Studierende kostenfrei **Bringen Sie ggf. das Geld bitte in bar zu der Veranstaltung mit!**

Anmeldung erforderlich! Max. 20 Personen; Anmeldung bis freitags 12:00 Uhr vor der jeweiligen Veranstaltung Auf unserer Homepage www.bund-ravensburg.de finden Sie unter dem Reiter „Termine“ diese Veranstaltung und einen Link, über den Sie sich anmelden können.

Allgemein: Bitte achten Sie auf geeignetes Schuhwerk, genügend Getränke, ggf. ein Vesper, Zecken- und Mückenschutz

Treffpunkt: Karten zu den Treffpunkten unter www.bund-ravensburg.de - Terminkalender

TWS baut Ökostromerzeugung weiter aus

Bilanz 2025: 72 Millionen Kilowattstunden Strom aus erneuerbarer Energie – Erzeugung stärkt Klimaschutz und Unabhängigkeit RAVENSBURG/WEINGARTEN.

Die Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG (TWS) hat 2025 insgesamt 72,3 Millionen Kilowattstunden Strom aus eigenen Anlagen und Beteiligungen erzeugt. Die Anlagen stehen an verschiedenen deutschen Standorten und umfassen Photovoltaik sowie Windkraft an Land und Beteiligungen an Offshore-Windenergieprojekten. Der erzeugte Strom fließt in die jeweiligen regionalen Netze ein und macht den Strommix in Deutschland insgesamt grüner. Gleichzeitig treibt die TWS den Ausbau ihrer erneuerbaren Erzeugung konsequent weiter voran: Anfang Februar 2026 ging der Windpark Krombach II mit mehrheitlicher TWS-Beteiligung in Betrieb; Mitte März folgte der Windpark Röschenwald. Das Projekt realisierte die Windkraft Bodensee-Oberschwaben (WKBO), an der die TWS beteiligt ist und auch die operative Führung hat, gemeinsam mit dem Projektpartner Alterric Deutschland GmbH. Darüber hinaus entwickelt die TWS weitere Windenergieprojekte. „Wir bauen die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien Schritt für Schritt aus. Jede erzeugte Kilowattstunde Ökostrom trägt dazu bei, dass der Strom in Deutschland insgesamt ein Stück grüner wird. Damit machen wir uns unabhängiger von Energieimporten und schaffen mehr Stabilität in Zeiten schwankender Preise“, sagt Helmut Hertle, Technischer Geschäftsführer der TWS.

Weniger Wind, viel Sonne

2025 lag die erzeugte Ökostrommenge aus eigenen Anlagen und Beteiligungen der TWS um 4,5 Prozent unter dem Vorjahreswert. Ausschlaggebend dafür war vor allem ein außergewöhnlich schwaches Windjahr. Positiv entwickelte sich die Photovoltaik: Gegenüber 2024 stieg die Stromerzeugung um rund 24 Prozent. Hauptgrund war, dass eine Photovoltaikanlage nach einem Modultausch 2025 wieder regulär einspeiste und damit deutlich länger zur Stromerzeugung beitrug als im Vorjahr. Zusätzlich begünstigte ein sehr sonniges Jahr diese Entwicklung. Insgesamt sparte die TWS mit ihrer Ökostromerzeugung 2025 rund 51.000 Tonnen CO₂ ein.

Ausbauprojekte kommen planmäßig voran

Die TWS setzt ihren Kurs fort und investiert weiter in die regenerative Erzeugung. Im Jahr 2025 brachte sie mehrere Windenergieprojekte voran. Gemeinsam mit einem Kooperationspartner ergänzte sie den Windpark Krombach um eine weitere Windenergieanlage; der Windpark ging im Februar 2026 ans Netz. Noch im Laufe des Jahres 2026 soll die Flächeneffizienz in einer bestehenden PV-Freiflächenanlagen in Denkingen deutlich gesteigert werden. Darüber hinaus treibt die TWS ein Windenergieprojekt als Repowering am Standort Ettlenschieß in der Gemeinde Lonsee voran. Auch den Windpark Brenntenberg will das Unternehmen mittelfristig um zwei weitere Anlagen erweitern.



Bildunterschrift: Photovoltaik-Anlage der TWS in Boms bei Altshausen. Der Ausbau der erneuerbaren Stromerzeugung trägt dazu bei, den Strommix insgesamt grüner zu machen.

Bildquelle: TWS, frei zur Veröffentlichung

Saisonöffnung mit neuer Ausstellung in Schloss Achberg!

Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“
12. April bis 18. Oktober Karl Hofer zählt zu den eigenständigsten Malern der deutschen Moderne. Zwischen Neuer Sachlichkeit und Magischem Realismus entwickelte er eine unverwechselbare Bildsprache. Die Ausstellung zeigt über 60 Gemälde, die die wichtigsten Themen, die ästhetische Kraft und das ihr zugrunde liegende Menschenbild in Hofers Malerei präsentieren.



Kuratorische Führung 19. April 2026 | 13.00 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Die Kuratorin Marie-Theres Pecher oder der Kurator Michael Maurer führen zu ausgewählten Werken des Künstlers, geben Einblick in die Entstehung der Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“ und stellen sich dem Dialog mit dem Publikum.

Ausstellungsführung 19. April 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Malern der deutschen Moderne.

Sonderführung für Lehrkräfte 20. April 2026 | 16.00 Uhr | kostenfrei | Anmeldung erforderlich Kostenfreie Sonderführung durch die Ausstellung „Karl Hofer“ mit Fokus auf den Vermittlungsangeboten für Schulklassen. Die Führung findet ab fünf Teilnehmenden statt.

Führung mit dem Restaurator Jakob Wedemeyer 26. April 2026 | 13.00 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich Gemeinsam mit dem Dipl. Restaurator Jakob Wedemeyer lernen Sie die Maltechniken und Bildsprache des Malers Karl Hofer kennen. Anhand von ausgewählten Werken werden die Techniken und das Handwerk der Restaurierung erklärt. Mit kunsthistorischer Einordnung Karl Hofers der Kurator/innen.

Wie lebte Kreuzritter Benedikt? Familienführung mit Steffi Marschner 26. April 2026 | 14.00 Uhr | ab 5,00 Euro / Familie zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich Was ist der Deutsche Orden? Was hat er mit Schloss Achberg zu tun? Und welches Geheimnis verbirgt sich hinter dem Kreuz? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns bei der Familienführung und entdecken bei einer Puzzle-Rallye quer durchs Schloss noch weitere spannende Details.

Ausstellungsführung 26. April 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Maler der deutschen Moderne.

Öffnungszeiten ab 12. April 2026 Freitag 14 – 18 Uhr | Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Preise Erwachsene 8 €, ermäßigt 7 €, Familien 15 € | Schüler/innen, Studierende 4 € | freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre



Vorverkauf für die 1. Wangener Lachnacht läuft

Zum ersten Mal gibt es dieses Jahr in der Joy Kleinkunstreihe eine große Mixed Show in der Stadthalle. Am Samstag, 16. Mai, startet die 1. Wangener Lachnacht. Der Kabarettist Frederic Hormuth moderiert den Abend. Er war zuvor schon einige Male mit seinem Soloprogramm in der Häge-Schmiede zu erleben. Bei der Lachnacht empfängt er Patrizia Moresco, Daniel Helfrich, Olaf Bossi und Bumillo auf der Bühne; gemeinsam präsentieren die fünf Künstler einen Comedy-Abend voller Überraschungen und humoriger Highlights. Der Vorverkauf läuft bereits, Karten sind im Gästeamt Wangen sowie online über Reservix erhältlich.



Der Moderator Frederic Hormuth begeistert mit Haltung, Herz und hammermäßigen Songs am Piano. Er verrät, wie man sich Probleme vom Leib hält, aber Lösungen an sich ranlässt. Hormuth sucht Antworten und mischt dafür Songs, Sprache und Gags zu einem spielerischen Knabberspaß fürs Hirn. Patrizia Moresco verwandelt mit ihrem italienischen Temperament, vollem Körpereinsatz und ungebremsster Spielfreude selbst traurige Wahrheiten ins Absurd-Lustige. Als Meister des gehobenen Blödsinns begibt sich Daniel Helfrich, sich selbst virtuos am Klavier begleitend, auf die Suche nach sich selbst und den wirklich großen Fragen unserer Zeit. Olaf Bossi beschäftigt vor allem die Frage „Brauche ich das noch, oder kann das weg?“ Bossi stiftet nicht nur zum Kaputtlachen, sondern auch zum Nachdenken an und unterhält das Publikum mit Musik,

Humor und pointierten Texten. Ebenfalls vielseitig ist Bumillo unterwegs. Der Autor, Slam-Poet, Moderator und Filmwissen-schaftler passt auch als Kabarettist in keine Schublade. Was dabei konstant bleibt, ist seine unfassbare Bühnenpräsenz, die das Publikum sofort in den Bann zieht. Neben Hormuth waren auch Patrizia Moresco und Daniel Helfrich bereits mehrfach in der Häge-Schmiede zu Gast. Olaf Bossi und Bumillo feiern bei der Lachnacht ihre Wangen-Premiere. Weitere Informationen gibt es hier: <https://lachnacht-tour.de/>

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74 211 oder tourist@wangen.de) oder über www.reservix.de sowie an der Abendkasse ab 19 Uhr. Abonnements gibt es beim Kulturamt (07522 74 241 oder kulturamt@wangen.de). Schülerinnen und Schüler erhalten ab 15 Minuten vor Beginn Restkarten auf allen Plätzen für 4 EUR.

Informationsveranstaltung in den Fachkliniken Wangen:

Lunge & Langlebigkeit – wie werde ich gesund alt

Wangen. Im Rahmen der Allgäuer Lungentage laden die Fachkliniken Wangen, ein Unternehmen der Waldburg-Zeil Kliniken, am Dienstag, 14. April 2026, von 14:00 bis 18:00 Uhr herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein. Unter dem Titel „Lunge & Langlebigkeit – wie werde ich gesund alt“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein informatives Nachmittagsprogramm rund um die Themen Lungengesundheit, Prävention und Lebensqualität. In drei verständlich aufbereiteten Fachvorträgen geben Expertinnen und Experten aus Pneumologie und Ernährungstherapie alltagstaugliche Tipps und medizinisches Hintergrundwissen weiter. Den Auftakt macht Dr. Dominik Harzheim, Chefarzt der Klinik für Pneumologie, mit dem Vortrag „Eine gesunde Lunge braucht Bewegung und saubere Luft“. Im Anschluss sprechen Nana Hey und Frank Hellmond aus der Ernährungstherapie der Fachkliniken Wangen über den Zusammenhang zwischen ausgewogener Ernährung und Lungenfunktion – unter dem Titel „Nahrung für den Körper – Kraft für die Lunge“. Den Abschluss bildet der Vortrag „Warum Schlaf für ein glückliches und langes Leben so wichtig ist“ von Dr. Franziska Keller, Oberärztin der Klinik für Pneumologie. Die Veranstaltung richtet sich an Patientinnen und Patienten, Angehörige sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Region. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort ist die Aula der Heinrich-Brügger-Schule auf dem Gelände der Fachkliniken Wangen, Am Vogelherd 14, 88239 Wangen im Allgäu.



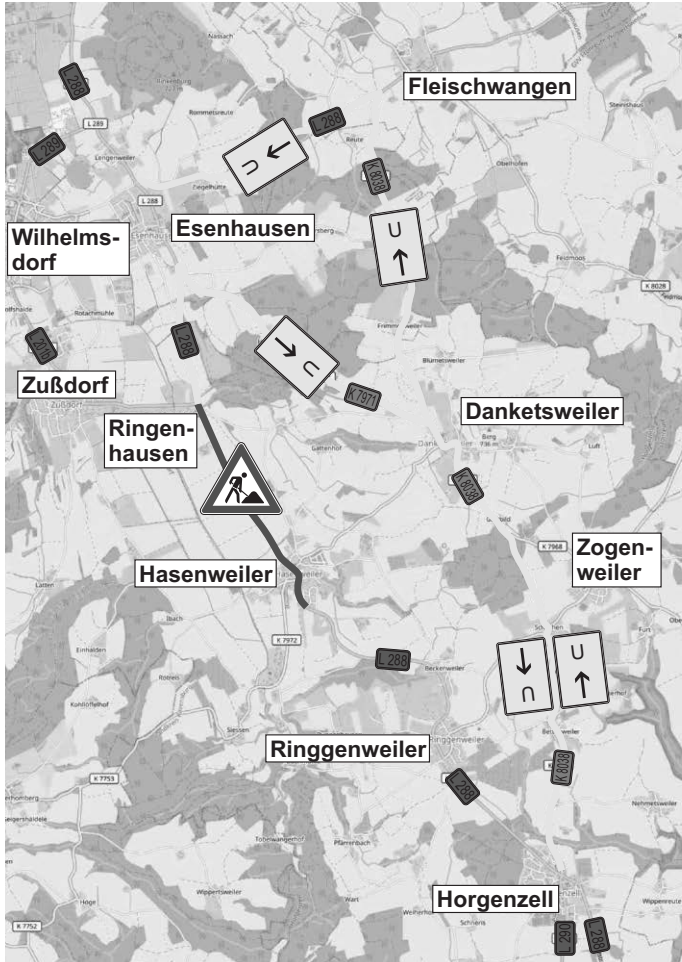
LEADER-Regionalmanagements aus Baden-Württemberg in Brüssel Einsatz für den ländlichen Raum

Brüssel / Allgäu – Anfang März reisten die LEADER-Regionalmanagements aus Baden-Württemberg gemeinsam nach Brüssel, um sich für die Zukunft des Förderprogramms LEADER einzusetzen. Hintergrund sind aktuelle Pläne der Europäischen Union, die Förderstruktur ab 2028 neu zu ordnen. Dabei besteht die Gefahr, dass Programme für den ländlichen Raum an Bedeutung verlieren. Für viele Gemeinden im ländlichen Raum ist LEADER jedoch von großer Bedeutung. Mit dem Förderprogramm konnten in den vergangenen Jahren zahlreiche Projekte umgesetzt werden – etwa Dorfläden, Treffpunkte, touristische Angebote oder Projekte zur Stärkung des Ehrenamts. Das Besondere an LEADER ist, dass die Entscheidungen vor Ort getroffen werden: Kommunen, Vereine, Unternehmen und Bürgerinnen und Bürger entscheiden gemeinsam, welche Projekte ihre Region voranbringen. Während der Reise führte die Delegation Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Europäischen Kommission, der kommunalen Spitzenverbände und des Europäischen Parlaments. Ein wichtiger Termin war das Treffen mit dem Europaabgeordneten Norbert Lins, bei dem die Zukunft der ländlichen Entwicklung in Europa im Mittelpunkt stand. Die klare Botschaft der Delegation: Der ländliche Raum braucht auch in Zukunft eine starke Förderung. Programme wie LEADER sorgen dafür, dass Ideen vor Ort umgesetzt werden können und die Dörfer lebendig und lebenswert bleiben.



L 288 Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Horgenzell-Ringenhausen und Hasenweiler ab Montag, 30. März 2026

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Montag, 30. März 2026, den Fahrbahnbelag der L 288 zwischen Ringenhausen und Hausweiler auf einer Länge von 2400 Metern erneuern. Die Fahrbahndeckenerneuerung ist auf der freien Strecke beginnend ab der Einmündung der L 201b bei Ringenhausen bis nach Hasenweiler und in der gesamten Ortsdurchfahrt Hasenweiler vorgesehen.



Unter guten Witterungsverhältnissen können die Arbeiten voraussichtlich bis Donnerstag, 30. April 2026, abgeschlossen werden. Die Baumaßnahme wird in zwei Bauabschnitten durchgeführt.

Bauabschnitt 1: 30. März bis 12. April 2026:

Im Zeitraum vom 30. März bis 12. April 2026 sind die Arbeiten zwischen Ringenhausen und Hasenweiler sowie in der Ortsdurchfahrt Hasenweiler vorgesehen.

In diesem Zeitraum wird die L 288 voll gesperrt. Der Kreuzungsbereich L 288 / L 201b bei Ringenhausen bleibt befahrbar.

Bauabschnitt 2: 13. April bis 30. April 2026:

Nach Abschluss der Arbeiten in der Ortsdurchfahrt Hasenweiler wird im Zeitraum vom 13. April bis 30. April 2026 der Abschnitt zwischen Ringenhausen und nördlichem Ortseingang Hasenweiler erneuert.

In dieser Zeit bleibt die L 288 zwischen Ringenhausen und Hasenweiler voll gesperrt. In Hasenweiler ist dann die L 288 ab der Einmündung der K 7972 aus Richtung Deggenhaustal in Richtung Ravensburg wieder befahrbar.

Verkehrsführung:

Der Verkehr wird während der gesamten Maßnahme großräumig umgeleitet.

Der Verkehr von Ravensburg kommend in Richtung Ostrach wird ab Horgenzell über die K 8038 nach Danketsweiler und Fleischwangen sowie über die L 289, Ziegelhütte zur L 288 bei Esenhausen geführt. In Gegenrichtung von Ostrach nach Ravensburg erfolgt die Umleitung über die gleiche Strecke.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die mit der Maßnahme zusammenhängenden Beeinträchtigungen.

Kosten:

Die Gesamtkosten für die Fahrbahndeckenerneuerung belaufen sich auf rund 875.000 Euro. Diese werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Hintergrundinformationen:

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinform-bw.de/> abrufen. Verkehrsinform-BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter https://www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app.

Das Ravensburger Spieleland startet am 28. März 2026 in die neue Saison

Guten Tag,

am Samstag, den 28. März 2026, startet das Ravensburger Spieleland am Bodensee in die neue Saison. Familien dürfen sich auf über 70 Attraktionen, Mitmachangebote und zahlreiche Höhepunkte freuen. Und auch ein neues Maskottchen gibt es ab der Saison 2026 im Park zu sehen – Mister FoX aus dem Spiel Scotland Yard Junior. Seit September ist die Weltneuheit Scotland Yard – die interaktive Fahrattraktion geöffnet und sorgt seitdem für Begeisterung bei kleinen und großen Detektiven. Besucher schlüpfen dabei selbst in die Ermittlerrolle, verfolgen Mister X durch die Straßen Londons, analysieren Hinweise und treffen während der Fahrt ihre eigenen Entscheidungen – jede Runde wird so zu einem individuellen Erlebnis.

Passend zur Attraktion feiert ab dieser Saison auch ein neues Maskottchen Premiere: Mister FoX aus dem beliebten Spiel „Scotland Yard Junior“. Der clevere Fuchs, bekannt als trickreicher Gegenspieler der jungen Detektive, zieht erstmals ins Ravensburger Spieleland ein. Mit seinem markanten roten Fell, frecher Brille und seinem charmant-listigen Auftreten wird Mister FoX zukünftig ein Teil der Maskottchenfamilie sein. Er ist dafür gemacht, Wissen spielerisch zu vermitteln und mit viel Witz für strahlende Gesichter zu sorgen.

Auch 2026 bietet das Ravensburger Spieleland ein abwechslungsreiches Eventprogramm, das den Besuch zusätzlich bereichert. Ein Highlight ist das große Traktortreffen, bei dem historische Landmaschinen und moderne Traktoren aus nächster Nähe bestaunt werden können. Übernachtungsgäste des Feriendorfs erwartet zu Pfingsten eine stimmungsvolle Lichtershow, die den Abendhimmel in ein atmosphärisches Farbenmeer taucht. Lehrreich und interaktiv präsentieren sich erneut die Verkehrssicherheitstage, bei denen Kinder spielerisch wichtige Regeln für den Straßenverkehr kennenlernen. Zum Saisonende wird es herbstlich-magisch: Halloween im Spieleland begeistert mit liebevoller Dekoration, familienfreundlichen Gruselementen und besonderen Aktionen, die Kinder wie Erwachsene in den Bann ziehen. Mit neuer Figur, neuem Programm und beliebten Klassikern startet das Ravensburger Spieleland in ein spannendes Jahr voller Spielzeit, Familienzeit und Mitmachzeit.

Zeitreise im Kostüm:

Führung im Neuen Schloss Tettang

Kinder jetzt anmelden!

Das Neue Schloss am Montfortplatz zieht jährlich viele Besucher an. Am Ostersonntag, 5. April, wartet ein besonderes Highlight auf den Nachwuchs: Die Tourist Information lädt zur beliebten Kostümführung ein. Unter der Leitung von Sylvia Sauter erkunden Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren die herrschaftliche Beletage. In barocke Gewänder gehüllt, tauchen die jungen „Grafen und Gräfinnen“ direkt in das Lebensgefühl des Adels vor 250 Jahren ein.

Da die Anzahl der Kostüme begrenzt ist, bittet die Tourist Information um rechtzeitige Anmeldung. Die Kosten belaufen sich auf 9 Euro pro Kind.



< INFO >

So, 5. April 2025, 11 Uhr

Einmal Graf und Gräfin sein - Kostümführung im Neuen Schloss

- Für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren (max. 12. Personen), 9 € p. Kind
- Anmeldung bis Freitag, 3. April, 15 Uhr

Anmeldung & Info: Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettang, 07542 510-500, tourist-info@tettang.de, www.tettang.de/fuehrungen

„Verdingst“ – Verborgenes sichtbar machen

Die Vortragsreihe der Heimatkunde wird am Donnerstag, den 09. April 2026 um 19:00 Uhr in der Zehntscheuer Gessenried im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg von Heimatkundler Paul Sägmüller fortgesetzt. Paul Sägmüller widmet sich in seinem Vortrag jenen Orten, Dingen und Spuren, die aus dem öffentlichen Blickfeld geraten sind. Dabei geht es nicht nur um sogenannte „Lost Places“, sondern um Räume und Projekte mit Geschichte, Erinnerungen und leiser Präsenz. In seinem Vortrag steht nicht der spektakuläre Verfall im Vordergrund sondern das, was bleibt: Atmosphäre, Spuren menschlichen Handelns und die Frage nach dem Wert des Vergessenen. Der Eintritt beträgt 4,00 €.

Renten-Tipp Vorsicht bei kostenpflichtigen Services und täuschend echt aussehenden Internetseiten Pressemitteilung

Die Deutsche Rentenversicherung warnt Kundinnen und Kunden vor Internetseiten, die in Sprache und Gestaltung dem offiziellen Internetauftritt der Rentenversicherung ähneln. Teilweise wird auf den Seiten auch das Logo der Deutschen Rentenversicherung imitiert. Auf den ersten Blick ist daher oft nicht erkennbar, dass es sich nicht um die offizielle Seite der Rentenversicherung, sondern um die Seite eines gewerblichen Dienstleisters handelt, der Leistungen der Rentenversicherung gegen Gebühr anbietet. Meist handelt es sich um Rentenauskünfte und Renteninformationen, Versicherungsnummernachweise und Bescheinigungen über die Höhe der gezahlten Rente.

Diese Leistungen sind bei der Deutschen Rentenversicherung grundsätzlich kostenlos. Versicherte, Rentnerinnen und Rentner können entsprechende Dokumente und Services direkt über die offiziellen Online-Services der Rentenversicherung anfordern – ohne zusätzliche Gebühren.

Zwar ist es grundsätzlich erlaubt, Leistungen gegen eine Gebühr anzubieten. Die gewerblichen Dienstleister müssen jedoch klar darauf hinweisen, dass sie nicht im Auftrag der Deutschen Rentenversicherung handeln. Ein Blick ins Impressum kann helfen: Häufig finden sich dort Hinweise auf private Unternehmen, teils mit Sitz im Ausland.

Vorsicht bei persönlichen Daten

Wer Rentenunterlagen beantragt, übermittelt sensible persönliche Informationen. Kundinnen und Kunden sollten daher besonders sorgfältig prüfen, auf welcher Internetseite sie sich befinden. Insbesondere bei der Nutzung von Suchmaschinen heißt es wachsam zu sein: Angebote gewerblicher Dienstleister werden hier oft sehr prominent angezeigt. Direkt zu erreichen ist die offizielle Internetseite der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Empfehlung für Kundinnen und Kunden

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) rät, alle Anliegen rund um Rente, Reha und Prävention ausschließlich direkt über die offiziellen Online-Services der Rentenversicherung zu erledigen. So lassen sich unnötige Kosten vermeiden und persönliche Daten besser schützen. Wer unsicher ist, kann sich auch telefonisch unter der kostenfreien Nummer 0800 1000 480 24 an die Rentenversicherung wenden oder auf anderen Wegen Kontakt mit der DRV BW aufnehmen.

Gut zu wissen

Kostenpflichtige Serviceportale sind kein Einzelfall: Immer wieder tauchen im Internet Seiten auf, die offizielle Angebote von Behörden oder öffentlichen Stellen nachahmen. Sie verlangen Gebühren

für Leistungen, die direkt bei den zuständigen Institutionen in der Regel kostenlos erhältlich sind.

Ganz aktuell warnt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. (VZBW) vor Internetseiten, die Leistungen der Rentenversicherung und anderen offiziellen Dokumenten gegen Gebühr anbieten.

Weitere Informationen und Beratung auf der VZBW-Webseite unter www.verbraucherzentrale-bawue.de/ im Artikel „Rentenauskunft, Nachsendeauftrag, Dokumente online: Vorsicht, Fallen!“

LEUTKIRCH

„Neuerungen zur Pflegeversicherung und Aufgaben des Pflegestützpunktes“

mit Frau Bracciale, Pflegestützpunkt LRA Leutkirch

21.04.2026, 17.00-18.30 Uhr

Bischof-Moser-Haus, Marienplatz 13, 88299 Leutkirch

WANGEN

„Erfahrungsaustausch und aktuelle Informationen für Betreuer/innen“

23.04.2026, 17.00 – 18.30 Uhr

Gemeindehaus der EMK (Ev. Method. Kirche), Lehmgrubenweg 2, 88239 Wangen

BAD WALDSEE

„Update zum Betreuungsrecht – Wissenswertes für ehrenamtliche Betreuer/innen“

Tagesveranstaltung mit Prof. Dr. Andreas Scheulen

10.07.2026, 8.30 – 16.30 Uhr

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstr. 15, 88339 Bad Waldsee

Achtung: Anmeldung erforderlich bis 25.06.2026 beim Betreuungsverein St. Martin Ravensburg

Weitere Veranstaltungen in Ravensburg finden Sie unter <https://betreuungsverein-st-martin.de/seminare/>.

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

➔ Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren

➔ Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation

➔ Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital

➔ Umstellung der Zahlart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

➔ abo@duv-wagner.de
07154 8222-20



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Kompetenz in Ihrer Nähe!

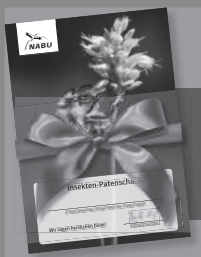


NABU / Sebastian Hennigs

Beflügelter Junggeselle sucht zarte Partnerin für romantische Flatterwochen. Tel.: 030.284984-1574

Helfen Sie mit einer Insekten-Patenschaft!

Insekten sichern in ihrer Funktion als Bestäuber nicht nur uns Menschen das Überleben – sie bilden auch die Nahrungsgrundlage vieler Tierarten, wie etwa Vögel und Fledermäuse. Schützen Sie mit uns die faszinierende Vielfalt der Sechsbener! **Bestellen Sie Ihre persönliche Patenurkunde ganz einfach auf NABU.de/insekten-pate.**



Patenschaften gibt es auch für Wölfe, Schneeleoparden, Zugvögel, Adler, Fledermäuse, Wald, Moore, Flüsse und Meere. **Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!**



Sie haben Fragen? Wir sind gerne für Sie da:
 E-Mail: paten@NABU.de
 Telefon: 030.284984-1574
NABU.de/insekten-pate



HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Die Deutsche AIDS-Stiftung klärt auf und hilft:
in Deutschland und im besonders betroffenen südlichen Afrika.

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN

aids-stiftung.de/spenden

SPENDENKONTO

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

**Deutsche
AIDS-
Stiftung**



GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold, Münzen, Orden & Abzeichen 1. & 2. WK

Gold-Macher seit über 43 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettlinger Str. 85

**Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG**

Die **neue Kraft - vereint durch den See.**

vb-bo.de

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ravensburg, Tettang, Friedrichshafen, Radolfzell, Konstanz - gemeinsam wollen wir in der Region Zeichen setzen.

Als vertrauensvolle Bank für alle unsere Mitglieder und Kunden. Als verlässlicher Partner für Unternehmen, Gemeinden, Schulen und Vereine. Als fairer und kompetenter Arbeitgeber für unsere Mitarbeitenden.

Die neue Kraft - vereint durch den See.

Volksbank Bodensee-Oberschwaben



IHR SPEZIALIST FÜR GLAS- UND LAMELLENDÄCHER

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de



Besuchen Sie unsere Ausstellung in **Tettang-Tannau**

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

METZGEREI

Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de



**IMBISS
PARTYSERVICE**

Unser Osterangebot Donnerstag, 02.04. bis Samstag, 04.04.26

Hähnchenbrustfilet frisch und mager	100 g	1,79 €
Schweinefilet zart und mager	100 g	1,89 €
Geschlagene kesselfrisch	100 g	1,49 €
Bierschinken köstlich	100 g	1,69 €
Fleischsalat	100 g	1,39 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

MIETANGEBOTE

Maisonette Wohnung 85 qm mit Weitblick, EBK, Parkett, ab 01.06.2026 zu vermieten. Tel. 01515 630 90 16

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.